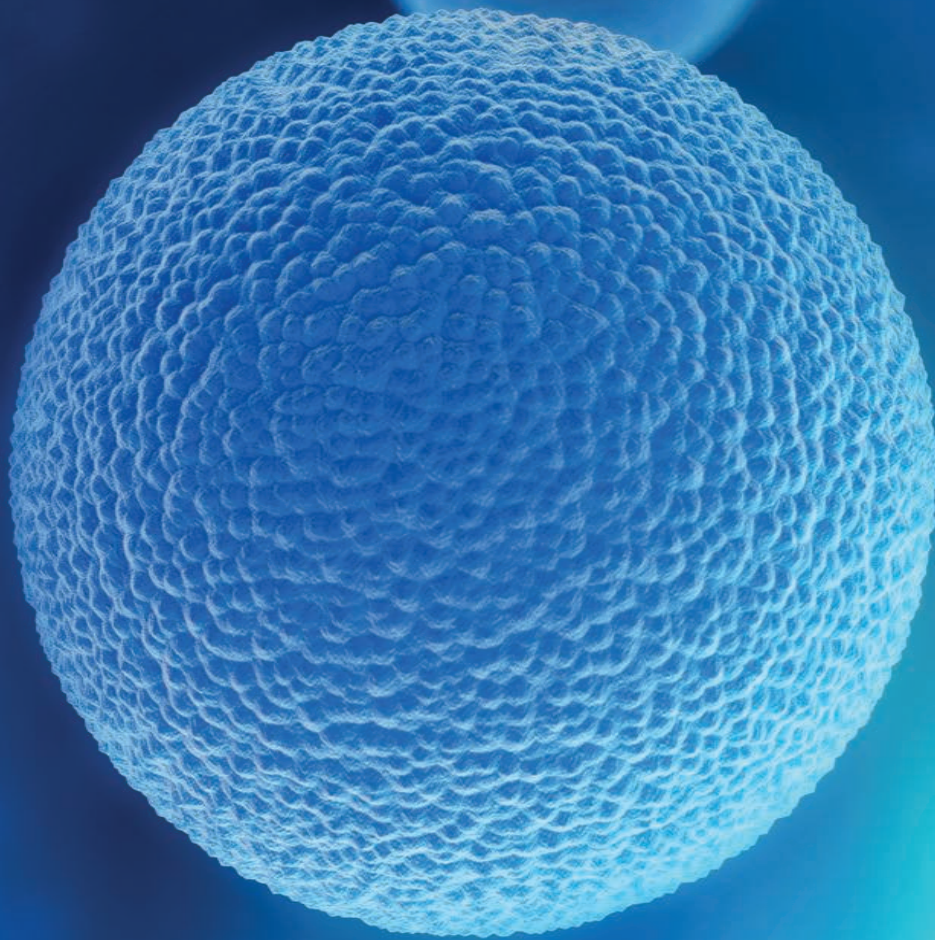




THE MP1032 SAFETY OPPORTUNITY CLINICAL PHASE II COMPLETED

Kurzprofil der MetrioPharm AG

Die MetrioPharm AG ist ein pharmazeutisches Entwicklungsunternehmen, das Medikamente gegen chronische Entzündungskrankheiten wie Psoriasis, Arthritis und Multiple Sklerose entwickelt. Solche chronischen Krankheiten stellen das grösste individuelle Gesundheitsrisiko dar – bereits jetzt erkranken 85 % aller Menschen im Laufe ihres Lebens daran, insbesondere im Alter.

MetrioPharms Leitsubstanz MP1032 ist ein oral verfügbares Medikament mit breiter anti-entzündlicher Wirkung und zeichnet sich durch ein herausragendes Sicherheitsprofil aus. Dies ermöglicht Therapien schon in frühen Stadien einer Erkrankung. Die MetrioPharm AG hat 2019 die Phase II der klinischen Prüfung zur Dosisfindung von MP1032 erfolgreich abgeschlossen.

Die Gesellschaft wurde 2007 gegründet, hat ihren Hauptsitz in Zürich und betreibt einen Forschungsstandort in Berlin.

Meilensteine 2019

26. Februar 2019

Dosierung des letzten Patienten in klinischer Phase-II-Studie für MP1032 bei chronischer Plaque-Psoriasis

17. Juni 2019

Untersuchung des letzten Patienten in klinischer Phase-II-Studie für MP1032 bei chronischer Plaque-Psoriasis (Last Patient Last Visit)

01. August 2019

Sven Zimmermann wird neuer CFO der MetrioPharm AG

16. Oktober 2019

Erfolgreicher Abschluss der klinischen Phase-II-Studie für MP1032 bei chronischer Plaque-Psoriasis

Short Profile of MetrioPharm AG

MetrioPharm is a pharmaceutical development company that develops drugs for chronic inflammatory diseases such as psoriasis, arthritis and multiple sclerosis. Such chronic diseases represent the greatest individual health risk – currently 85 % of the world's population suffer from inflammatory diseases during the course of their lives, especially in old age.

MetrioPharm's lead compound MP1032 is orally available, has a broad anti-inflammatory effect and an outstanding safety profile. This makes therapies possible even in the early stages of a disease. MetrioPharm AG has successfully completed the Phase II clinical trial for the dose-finding of MP1032, in 2019.

The company was founded in 2007, maintains its headquarters in Zurich and operates a research site in Berlin.

Milestones 2019

February 26, 2019

Enrollment of the last patient in the Phase II clinical study for MP 1032 in chronic plaque psoriasis

June 17, 2019

Medical examination of the last patient in Phase II clinical study of MP1032 in chronic plaquepsoriasis (Last Patient Last Visit)

August 01, 2019

Sven Zimmermann becomes the new CFO of MetrioPharm AG

October 16, 2019

Successful completion of Phase II clinical study for MP1032 in chronic plaque psoriasis

Kennzahlen

CHF 1.20

Preis neuer Aktien bei der letzten Kapitalerhöhung im Juni 2019

123'520'000

Ausstehende Aktien per 31.12.2019

CHF 253 Millionen

Unternehmensbewertung (Risk-adjusted NPV, Stand 24.02.2020, Bewertung durch Edison, London).

31 %

Eigenkapitalquote

CHF 4.07 Millionen

Schlussbestand flüssige Mittel zum 31.12.2019

Key figures

CHF 1.20

Price of new shares upon the last capital increase in June 2019

123'520'000

Outstanding shares as of December 31, 2019

CHF 253 Million

Company valuation (Risk-adjusted NPV, as of Feb. 24, 2020, valuation by Edison, London)

31 %

Equity ratio

CHF 4.07 million

Cash and cash equivalents as of December 31, 2019

Inhalt | Table of Content

Briefe an die Aktionäre	02-03	<i>Letters to the Shareholders</i>	02-03
Das Unternehmen	04-27	<i>The Company</i>	04-27
Unternehmen und Geschäftsmodell	06-13	<i>Company and Business Model</i>	06-13
Verwaltungsrat	16-17	<i>Board of Directors</i>	14-17
Management	18-19	<i>Management</i>	18-19
Das MetrioPharm-Team	20-21	<i>The MetrioPharm Team</i>	20-21
Ausstehende Wertpapiere	24-25	<i>Outstanding Securities</i>	24-25
Überblick und Ausblick	26-27	<i>Overview and Outlook</i>	26-27
Themenschwerpunkt		<i>Main Topic</i>	
MP1032: Klinische Phase II abgeschlossen	30-37	<i>MP1032: Clinical Phase II Completed</i>	30-37
MetrioPharms Phase-II-Studie im Überblick	32-33	<i>MetrioPharm's Phase II Study Overview</i>	32-33
Ein Gespräch zu MetrioPharms klinischer Phase-II-Studie	34-35	<i>A Conversation on MetrioPharm's Phase II Clinical Trial</i>	34-35
Zur Auswertung der Sicherheitsdaten von MP1032-CT04	36-37	<i>On Evaluating the Safety Data of MP1032-CT04</i>	36-37
Jahresrechnung nach Swiss GAAP	40-53	<i>Financial Statements according to Swiss GAAP</i>	40-53
Bilanz 2019/2018	42-43	<i>Balance Sheet 2019/2018</i>	42-43
Erfolgsrechnung 2019/2018	44	<i>Income Statement 2019/2018</i>	44
Anhang zur Jahresrechnung	45-51	<i>Notes to the Financial Statements</i>	45-51
Bericht der Revisionsstelle	52-53	<i>Auditor's Report</i>	52-53
Service	54-63	<i>Service</i>	54-63
Glossar	56-61	<i>Glossary</i>	56-61
Kontakt / Impressum	64	<i>Contact / Imprint</i>	64

*Sehr geehrte Aktionärinnen
und Aktionäre*

Ich freue mich, Ihnen den MetrioPharm Geschäftsbericht für 2019 zu präsentieren.

Im vergangenen Jahr haben wir wichtige Weichen für die Zukunft des Unternehmens gestellt: Die präklinische Entwicklung läuft wie geplant, sie wird dazu dienen, unsere Leitsubstanz MP1032 weiter konsequent auf Marktreife vorzubereiten. In der klinischen Entwicklung konnten wir den Abschluss unserer Phase-II-Studie in Psoriasis bekanntgeben.

Wir dürfen diesen Schritt als einen wichtigen Erfolg werten. In der ersten Indikation konnten wir das exzellente Sicherheitsprofil unseres Wirkstoffs bestätigen, ausserdem einen Dosis-Wirkungseffekt aufzeigen und drittens einen Trend zur klinischen Wirksamkeit etablieren.

Wenngleich wir uns in diesem letzten Punkt ein noch deutlicheres Ergebnis gewünscht hätten, so hat die Studie insgesamt ein sehr anspruchsvolles Ergebnis: Es hat sich auch in der klinischen Phase II gezeigt, dass das therapeutische Potential von MP1032 enorm ist. Wir haben die Ergebnisse analysiert und nun prüfen Verwaltungsrat und Management gemeinsam verschiedene strategische Optionen, dieses Potential voll auszuschöpfen.

Verstärkt wird unser Management seit 2019 durch zwei wichtige Neuzugänge: Sven Zimmermann und Barry Frankel. Mit ihrer Expertise in Corporate Finance und Pharmastrategie prägen sie die nächsten wichtigen Schritte auf dem Weg zur Marktreife von MP1032. Ihnen und dem gesamten Team möchte ich herzlich für die gute Arbeit des letzten Jahres danken.

Schliesslich gilt mein Dank Ihnen, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, in meinem Namen und im Namen des Verwaltungsrates. Ihr fortgesetztes Vertrauen ermöglicht es uns, auch in Zukunft mit ganzer Kraft für den Erfolg der MetrioPharm AG zu arbeiten.

Dear Shareholders,

I am pleased to present to you MetrioPharm AG's annual report for 2019.

In the past year, we have taken important steps in setting the course for the future of the company: Preclinical development is proceeding as planned, which will further prepare our lead compound MP1032 for market approval. The clinical development has also made major strides and we were very pleased to announce the completion of our Phase II study in psoriasis.

We can consider this a significant milestone. We were able to confirm the excellent safety profile of our compound in Psoriasis patients, demonstrated a dose-response effect, and established a trend towards clinical efficacy.

Although we would have wished for even clearer results on this last point, the study has a very encouraging overall outcome: The clinical Phase II trial has shown that the therapeutic potential of MP1032 is huge. We have analyzed the results and now the Board of Directors and the Management are jointly examining various strategic options to fully develop this potential.

In 2019, two new key members joined our management team: Sven Zimmermann and Barry Frankel. With their expertise in corporate finance and pharmaceutical strategy, they will shape the next crucial steps towards the market authorization of MP1032. I would like to thank them and the entire team for their excellent work over this past year.

Finally, I would like to thank you, our esteemed shareholders, personally and on behalf of the Board of Directors. Your continued trust allows us to devote all our energies to the future success of MetrioPharm AG.

Mit freundlichen Grüßen

Yours sincerely,

Ri.

Rudolf Stäger



*Sehr geehrte Aktionärinnen
und Aktionäre*

Der Abschluss einer klinischen Phase-II-Studie ist eine wichtige Wegmarke. Ein Punkt, an dem sich entscheidet, ob eine Medikamentenentwicklung Erfolg verspricht, ob sie fortgesetzt wird. Die MetrioPharm AG hat im vergangenen Jahr eine klinische Phase-II-Studie in der Indikation Psoriasis abgeschlossen und wir können ein klares Fazit ziehen: Es geht weiter.

Eine Herausforderung besteht nach Sichtung der Daten darin, das ideale Subsegment - die richtige Patientengruppe - zu definieren und strategisch zu erfassen. So können wir MP1032 bestmöglich am Markt positionieren und einen echten therapeutischen Mehrwert schaffen. Daran arbeitet unser, im letzten Jahr mit viel Know-how verstärktes, Team mit grosser Kompetenz und Leidenschaft.

Die Phase-II-Studie hielt zudem eine Überraschung bereit, die mich persönlich sehr gefreut hat und die ausserdem von einiger strategischer Bedeutung ist. Die Auswertung der Sicherheitsdaten ergab, dass Probanden mit der höchsten Dosierung MP1032 die wenigsten Nebenwirkungen, beziehungsweise das beste generelle Wohlbefinden, zeigten. Signifikant besser, als in der Placebogruppe.

Wir hatten vermutet, dass MP1032 als sogenannter ROS-Scavenger einen therapeutischen Effekt über einzelne Zielindikationen hinaus hat. Jetzt konnten wir es erstmals im Rahmen einer Studie belegen. So stützen die Daten in Psoriasis auch unsere grössere Vision einer sicheren und umfassenden Therapie chronischer Entzündungen und Alterserkrankungen.

Von Ihnen, unseren Aktionärinnen und Aktionären, hat uns in diesem Jahr viel positives Feedback erreicht. Wir freuen uns, dass so viele von Ihnen unseren Enthusiasmus teilen und MetrioPharm auf dem Weg zum Markt weiterhin begleiten. Dafür möchte ich Ihnen herzlich danken: Sie haben unsere Arbeit bis hierher ermöglicht und sie ermöglichen sie weiterhin!

The completion of a clinical Phase II study is an important milestone. A point that determines, whether a drug development is showing promise and, whether it will be continued. MetrioPharm AG completed a clinical Phase II study in the indication psoriasis last year, and we can now draw a clear conclusion: Development will continue.

Having reviewed the data, one challenge will be to define and strategically target the ideal market sub-segment, i.e. the right group of patients. This will allow us to position MP1032 in the best possible way to create a significant therapeutic benefit for patients. Our team, which has been reinforced with considerable experience and expertise over the past year, is working on this task with great skill and dedication.

The Phase II study also held a surprise that I was personally very pleased with and that will be of strategic significance. The evaluation of the safety data showed that patients with the highest dosage of MP1032 had the fewest side effects, as well as the best sense of general well-being. This difference was statistically significant compared to the placebo group.

We had suspected that - as a so-called ROS scavenger - MP1032 would have a therapeutic effect beyond individual target indications. Now, for the first time, we have been able to show this in a clinical study. Thus, the data in psoriasis also support our broader vision of a safe therapy for chronic inflammation and age-related diseases.

We have received a great deal of positive feedback from you, our shareholders, this year. We are very pleased that so many of you share our enthusiasm and continue to accompany MetrioPharm on its way to bring MP1032 to the market. I would like to thank you: You have supported our work to date, and you continue to make it possible!

Mit freundlichen Grüssen

Yours sincerely,

Wolfgang Brysch

Dr. Wolfgang Brysch



Das Unternehmen

The Company

Unternehmen und Geschäftsmodell	06-13
Verwaltungsrat	16-17
Management	18-19
Das MetrioPharm-Team	20-21
Ausstehende Wertpapiere	24-25
Überblick und Ausblick	26-27

<i>Company and Business Model</i>	<i>06-13</i>
<i>Board of Directors</i>	<i>16-17</i>
<i>Management</i>	<i>18-19</i>
<i>The MetrioPharm Team</i>	<i>20-21</i>
<i>Outstanding Securities</i>	<i>24-25</i>
<i>Overview and Outlook</i>	<i>26-27</i>

Unternehmen & Geschäftsmodell

Die MetrioPharm AG

Die MetrioPharm AG wurde 2007 von einem erfahrenen Team bestehend aus Medizinern und Unternehmern als pharmazeutisches Entwicklungsunternehmen gegründet. MetrioPharm hat seinen Hauptsitz in Zürich und betreibt einen Forschungsstandort in Berlin mit insgesamt 23 Vollzeitmitarbeitern. Das Unternehmen ist derzeit nicht an der Börse kotiert und wurde im Februar 2020 mit CHF 253 Millionen bewertet (Risk-adjusted NPV, Stand 24.02.2020, Bewertung durch Edison, London).

Der Entwicklungsfokus der MetrioPharm AG liegt auf chronischen Entzündungskrankheiten und degenerativen Erkrankungen des Alters.

Chronische Entzündungskrankheiten stellen das grösste individuelle Gesundheitsrisiko dar – bereits jetzt erkranken 85 % aller Menschen im Laufe ihres Lebens daran, insbesondere im Alter. Grund dafür ist ein langsamer Abbau der Immunkompetenz, der eine Fehlfunktion, ähnlich wie bei Autoimmunerkrankungen, hervorruft. Daher gelten Entzündungen als Hauptverursacher für chronische altersbedingte Krankheiten.

Über seine patentierten Wirkstoffe der MP1000-Plattform

Company & Business Model

MetrioPharm AG

MetrioPharm AG was founded in 2007 as a pharmaceutical development company, by an experienced team of physicians and entrepreneurs. MetrioPharm is based in Zurich and operates a research site in Berlin, with a total of 23 full-time employees. The company is currently not listed, and was valued at CHF 253 million in February 2020 (Risk-adjusted NPV, as of 02-24-2020, valuation by Edison, London).

The development program of MetrioPharm AG is focused on chronic inflammatory diseases and degenerative diseases of aging.

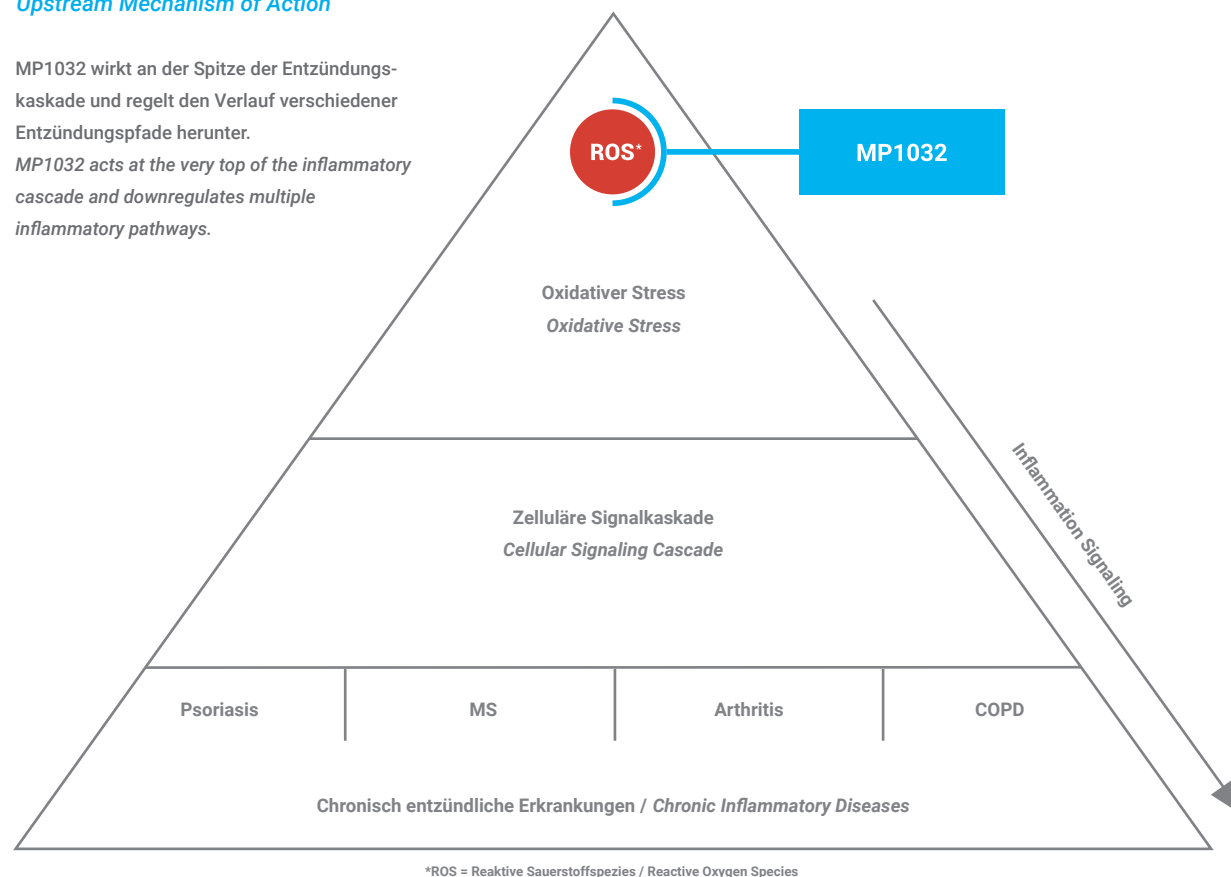
Chronic inflammatory diseases represent the largest individual health risk – currently 85 % of the world's population will be affected at some point in their lives, especially in older age. The reason is a slow decline in immune competence which causes a malfunction similar to autoimmune diseases. Therefore, inflammation is considered the main cause of chronic age-related diseases.

With its patented compounds of the MP1000 platform, the company is developing a new class of small molecule

Vorgelagerter Wirkmechanismus Upstream Mechanism of Action

MP1032 wirkt an der Spitze der Entzündungskaskade und regelt den Verlauf verschiedener Entzündungspfade herunter.

MP1032 acts at the very top of the inflammatory cascade and downregulates multiple inflammatory pathways.



*ROS = Reaktive Sauerstoffspezies / Reactive Oxygen Species

entwickelt das Unternehmen eine neue Klasse von niedermolekularen Medikamenten, die oral verfügbar sind und mit breiter entzündungshemmender Wirkung den oxidativen Stress in Immunzellen bekämpfen. MetrioPharms Leitsubstanz MP1032 hat eine klinische Phase II Studie zur Dosisfindung im Oktober 2019 erfolgreich abgeschlossen und bereits in verschiedenen Indikationen eine krankheitsmodifizierende Wirkung (disease-modifying activity) gezeigt.

Wirkmechanismus der Leitsubstanz MP1032

MP1032 ist ein niedermolekularer ROS-Scavenger. Der Wirkstoff fängt reaktive Sauerstoffspezies (Reactive oxygen species=ROS) ab und reduziert somit den, durch übermässige ROS-Produktion induzierten, oxidativen Stress. Oxidativer Stress gilt als ein zentraler Auslöser von akuten und chronischen Entzündungsprozessen, die zu Zell- und Gewebsschädigung führen.

drugs that are orally available and fight oxidative stress in immune cells with a broad anti-inflammatory effect. MetrioPharm's lead compound MP1032 has successfully completed a Phase II clinical dose-finding study in October 2019 and has shown disease-modifying activity in several indications.

Mechanism of Action of the Lead Compound MP1032

MP1032 is a small molecule ROS scavenger. The compound targets Reactive Oxygen Species (ROS) and thus reduces oxidative stress induced by excessive ROS levels. Oxidative stress is considered a central trigger of acute and chronic inflammatory processes leading to cell and tissue damage.

MP1032 Wirkmechanismus: Reduktion überschüssiger ROS MP1032 Mechanism of Action: Excess ROS Reduction

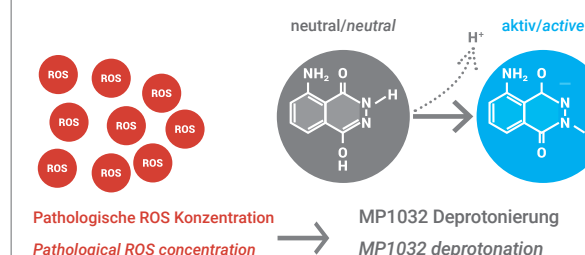
¹ Gesunder Zustand / Healthy State

MP1032 bleibt bei physiologischer ROS Konzentration inaktiv
MP1032 remains inactive at physiological ROS concentration



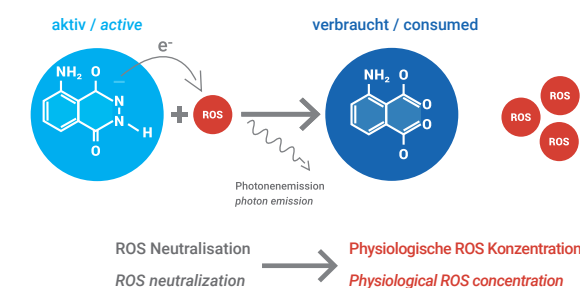
² Entzündeter Zustand / Inflamed State

Pathologische ROS Konzentration führt zur Deprotonierung von MP1032
Pathological ROS concentration leads to deprotonation of MP1032



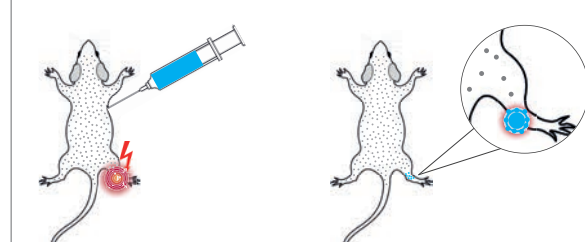
³ Geheilter Zustand / Recovered State

MP1032 reguliert die ROS zurück auf ihr physiologisches Niveau
MP1032 neutralizes ROS back to the physiological level



Proof of Concept

MP1032 in vivo Chemilumineszenz-Experiment
MP1032 in vivo chemiluminescence experiment



Systemische Verteilung von MP1032 und lokal induzierte Entzündung
Systemic distribution of MP1032 and locally induced inflammation

Exklusive Photonenemission und daher gezielte Wirkaktivität ausschliesslich am entzündeten Gelenk
Exclusive photon emission and thus targeted drug activity in the affected joint only

Aufgrund seiner molekularen Struktur ist MP1032 nur dann aktiv, wenn es in einer Umgebung mit erhöhtem (auf zytoplasmatischer Ebene verschobenen) pH-Wert auf ROS trifft. Daher scheint MP1032 die ROS, die als Teil des typischen Stoffwechsels produziert werden, nicht abzufangen. Durch diesen selbstregulierten Aktivierungsmechanismus ist die antioxidative Wirkung von MP1032 ausschliesslich auf den Ort der Entzündung begrenzt. Sobald die lokale Entzündung wieder auf ein physiologisch normales Niveau sinkt, bleibt MP1032 in seiner inerten Form, stellt jegliche Aktivität ein und wird ohne aktive Metaboliten ausgeschieden.

Da somit die Nebenwirkungen im gesunden Gewebe gering sind, trägt dieser einzigartige Mechanismus ausschlaggebend zum herausragenden Sicherheitsprofil von MP1032 bei.

Die wissenschaftlichen Daten zum Wirkmechanismus wurden am 05. Juni 2018 während der internationalen Konferenz der Society for Free Radical Research vorgestellt.

Vision

Die MetrioPharm-Pipeline zielt darauf ab, gut verträgliche und sichere Therapien für eine Reihe von chronischen, entzündlichen Erkrankungen insbesondere im Zusammenhang mit dem Altern anzubieten.

MP1032 könnte als tägliches Therapeutikum positioniert werden, das die Lebensqualität während der gesamten Alterungsphase verbessert. Ziel ist eine Healthspan Expansion für Patienten zu erreichen: Das heisst, die Progression von chronischen Entzündungserkrankungen soll so früh wie möglich gestoppt und die gesunde Lebensspanne von Millionen Menschen signifikant verlängert werden.

Due to its molecular structure MP1032 is only active, when exposed to ROS in an environment with elevated pH value (shifted at the sub-cytoplasmic level). Therefore, MP1032 does not seem to target levels of ROS that are part of the normal metabolism. Due to this self-regulated activation mechanism, the antioxidant effect of MP1032 is limited exclusively to the focal point of inflammation. Once the local inflammation returns to a physiologically normal level, MP1032 remains in its inert state, ceases all activity, and is excreted without active metabolites.

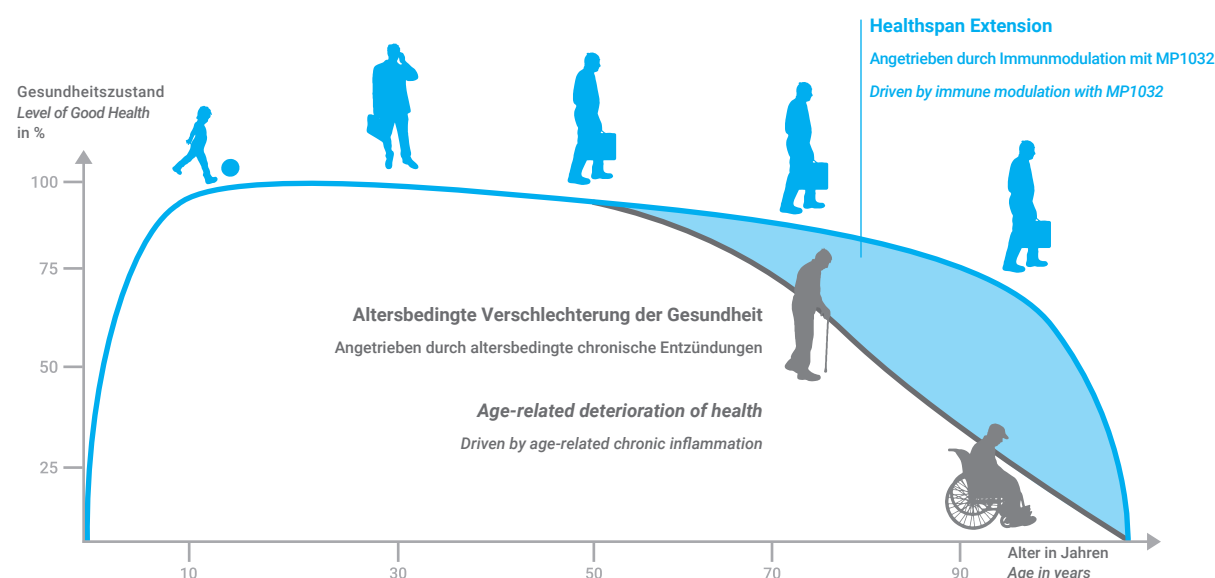
While the side effects in healthy tissue are thus low, this unique mechanism contributes significantly to the outstanding safety profile of MP1032.

Scientific data on the mechanism of action were presented on June 5, 2018 during the international conference of the Society for Free Radical Research.

Vision

The MetrioPharm pipeline aims to provide well-tolerated and safe therapies for a number of chronic inflammatory diseases, in particular those related to aging.

MP1032 could be positioned as a daily treatment that improves quality of life throughout the aging process. The goal is to achieve a healthspan expansion for patients: This means stopping the progression of chronic inflammatory diseases as early as possible, and significantly extending the healthy life span of millions of people.



Geschäftsmodell der MetrioPharm AG

Die MetrioPharm AG plant die Entwicklung von MP1032 in einer Vielzahl chronisch-entzündlicher Indikationen.

Dabei ist sowohl der Einsatz als Kombinationstherapie als auch als Monotherapie entweder in frühen Krankheitsphasen oder als Erhaltungstherapie geplant. Durch eine Kombinationstherapie könnte wiederum die Sicherheit bereits existierender Therapien bei gleichbleibender hoher Wirksamkeit verbessert werden. Hierzu werden unter anderem strategische Partnerschaften mit etablierten Pharmaunternehmen angestrebt.

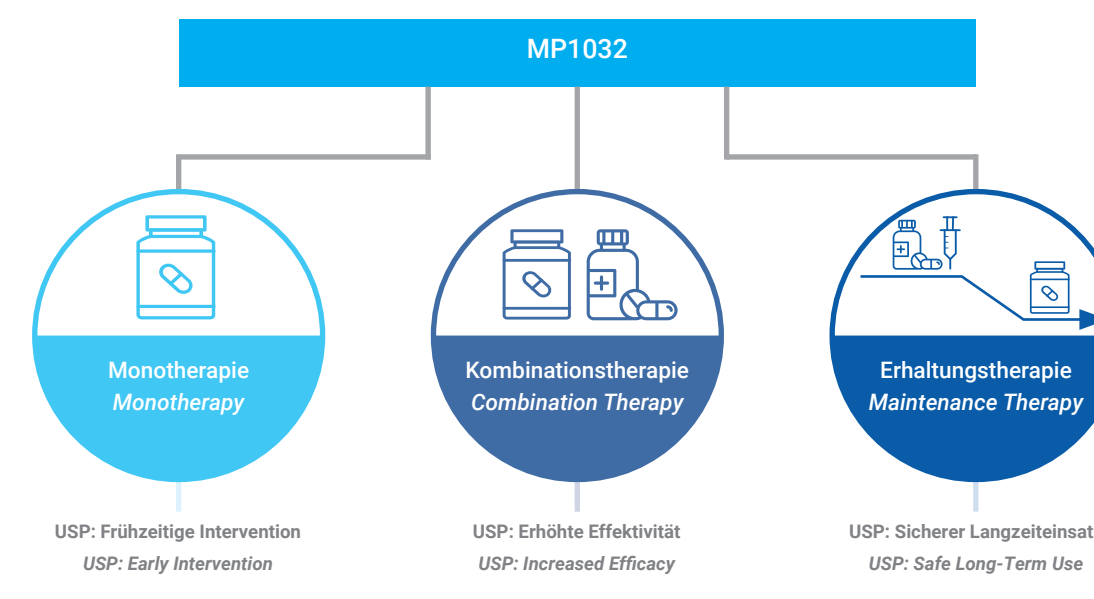
Business Model of MetrioPharm AG

MetrioPharm AG plans to develop MP1032 for a variety of chronic inflammatory indications.

It is planned to use it both as a combination therapy and as monotherapy either in early stages of disease or as maintenance therapy. A combination therapy could improve the safety of existing therapies, while maintaining their high efficacy. To this end, strategic partnerships with established pharmaceutical companies are being pursued.

MP1032 Therapieoptionen

MP1032 Therapy Options



Darüber hinaus plant MetrioPharm die Entwicklung von MP1032 in weiteren Darreichungsformen (z.B. inhalierbar oder intravenös) voranzutreiben. Hierdurch kann MP1032 in zusätzlichen Indikationen, wie COPD (Chronisch obstruktive Lungenerkrankung), eingesetzt und das Produktportfolio der MetrioPharm AG diversifiziert werden.

In addition, MetrioPharm plans to advance the development of MP1032 in further application routes (e.g. inhalable or intravenous). This will allow MP1032 to be used in additional indications such as COPD (Chronic Obstructive Pulmonary Disease), and furthermore diversify MetrioPharm's product portfolio significantly.

Pipeline



*Verschiedene Darreichungsformen | *Different application routes

Marktpositionierung

Die zurzeit gängige Methode zur Behandlung chronischer Erkrankungen liegt in der Unterdrückung des Immunsystems. Solche immunsuppressiven Therapien können allerdings zu schweren Nebenwirkungen führen, welche die Gesundheit und Lebensqualität von Patienten deutlich einschränken; insbesondere das Risiko von zusätzlichen Infektionen wird erhöht.

Zwar sind diese Therapien effektiv bei der Behandlung chronischer Entzündungskrankheiten, aber auf Grund der teilweise schweren Nebenwirkungen und der sehr hohen Kosten kommen sie erst bei fortgeschrittenen Krankheitsverläufen zum Einsatz.

MetrioPharms Leitsubstanz MP1032 ist ein medizinischer Wirkstoff, der das Immunsystem nicht unterdrückt, sondern effektiv reguliert. Dadurch hat MP1032 das Potenzial gezeigt, deutlich sicherer und verträglicher zu wirken, als existierende Therapien gegen chronische Entzündungskrankungen. Dies eröffnet die Möglichkeit, in der späteren, breiten Routineanwendung auf eine regelmässige, zeitaufwändige und kosten-treibende Patientenüberwachung zu verzichten. So ist ein Einsatz von MP1032 bereits in frühen Krankheitsstadien oder sogar zur Prophylaxe von chronisch-entzündlichen Erkrankungen denkbar.

Folglich könnte MetrioPharm ein Marktsegment besetzen, in dem bisher nur sehr wenige systemische Therapien eingesetzt werden: Allein in den USA, den grossen 5 EU-Ländern und Japan leiden 350 Millionen Menschen an chronisch-entzündlichen Erkrankungen.

Market positioning

For the time being, the most common method of treating chronic diseases is by suppressing the immune system. However, such immunosuppressive therapies can lead to severe side effects that significantly diminish patients' health and quality of life. Especially the risk of additional infections is increased.

Although effective in the treatment of chronic inflammatory diseases, these therapies are only used in advanced stages of disease, due to the sometimes severe side effects and very high costs.

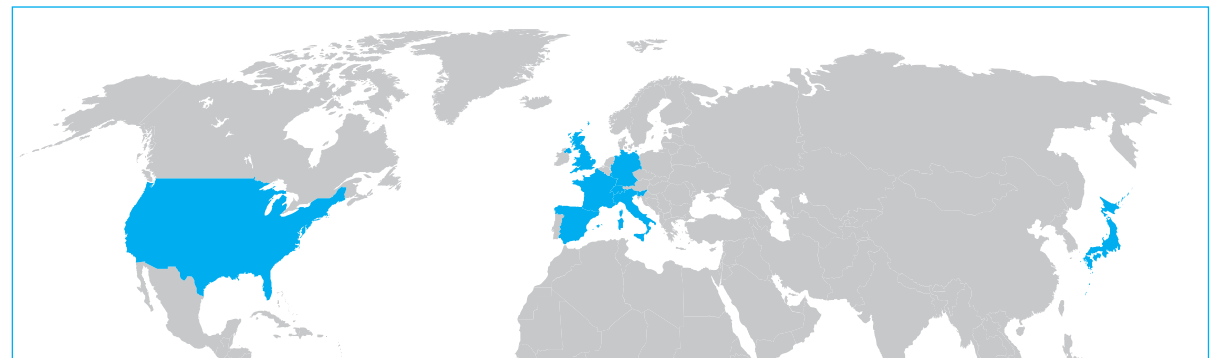
MetrioPharm's lead compound MP1032 is a medical agent that does not suppress the immune system, but effectively regulates it. Thus, MP1032 has shown the potential to be significantly safer and more tolerable than existing therapies for chronic inflammatory diseases. This opens up the possibility of dispensing with regular, time-consuming and cost-intensive patient monitoring in later, broad routine use. Thus, the use of MP1032 is already conceivable in early stages of disease, or even for the prophylaxis of chronic inflammatory diseases.

Consequently, MetrioPharm could occupy a market segment in which very few systemic therapies are currently used: In the US, the big five European countries, and Japan alone, 350 million people suffer from chronic inflammatory diseases. Only 42 million of these patients have severe forms of chronic disease, and are therefore in a late stage of the disease. These patients are treated with immunosuppressive therapies. The immunosuppressive drugs for treatment of these advanced stages of the

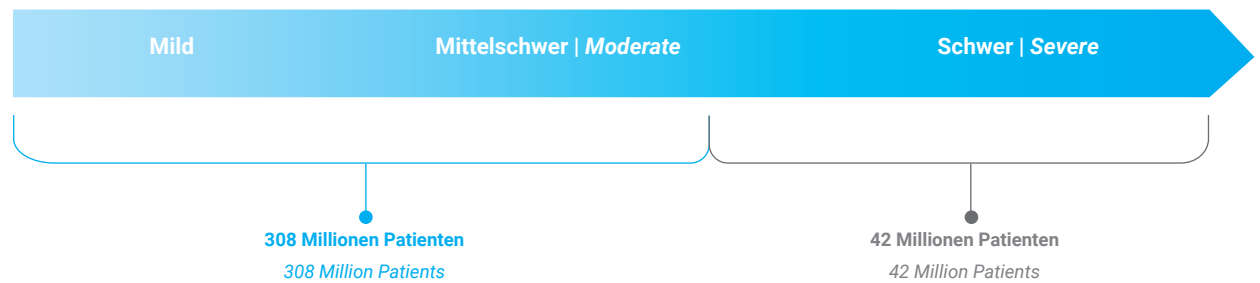
Nur 42 Millionen dieser Patienten weisen schwere Formen chronischer Erkrankungen auf und befinden sich damit in einem späten Krankheitsverlauf. Diese Patienten werden mit immunsuppressiven Therapien behandelt. Allein die immunsuppressiven Medikamente zur Behandlung dieser fortgeschrittenen Krankheitsstadien erzielen einen Umsatz von 100 Mrd. US-Dollar im Jahr. Für die Mehrheit der Patienten in frühen Stadien (über 300 Millionen) gibt es bisher keine geeignete Behandlungsmethode, die sicher und effektiv ist und den Krankheitsverlauf verlangsamen oder sogar stoppen kann. Dieses attraktive Marktsegment mit einem hohen medizinischen Bedarf verspricht einen mehrstelligen Milliarden-Umsatz.

disease alone generate annual sales of 100 billion US dollars. For the majority of patients in early stages of the disease (over 300 million) there is currently no suitable treatment method that is safe and effective and can slow down or even stop disease progression. This attractive market segment with a high, unmet medical need promises sales in the billions-of-dollars range.

350 Millionen Patienten (USA + 5 grosse europäische Länder + Japan | 350 Million Patients (USA + 5 big european countries + Japan)



Krankheitsverlauf • Disease Progression

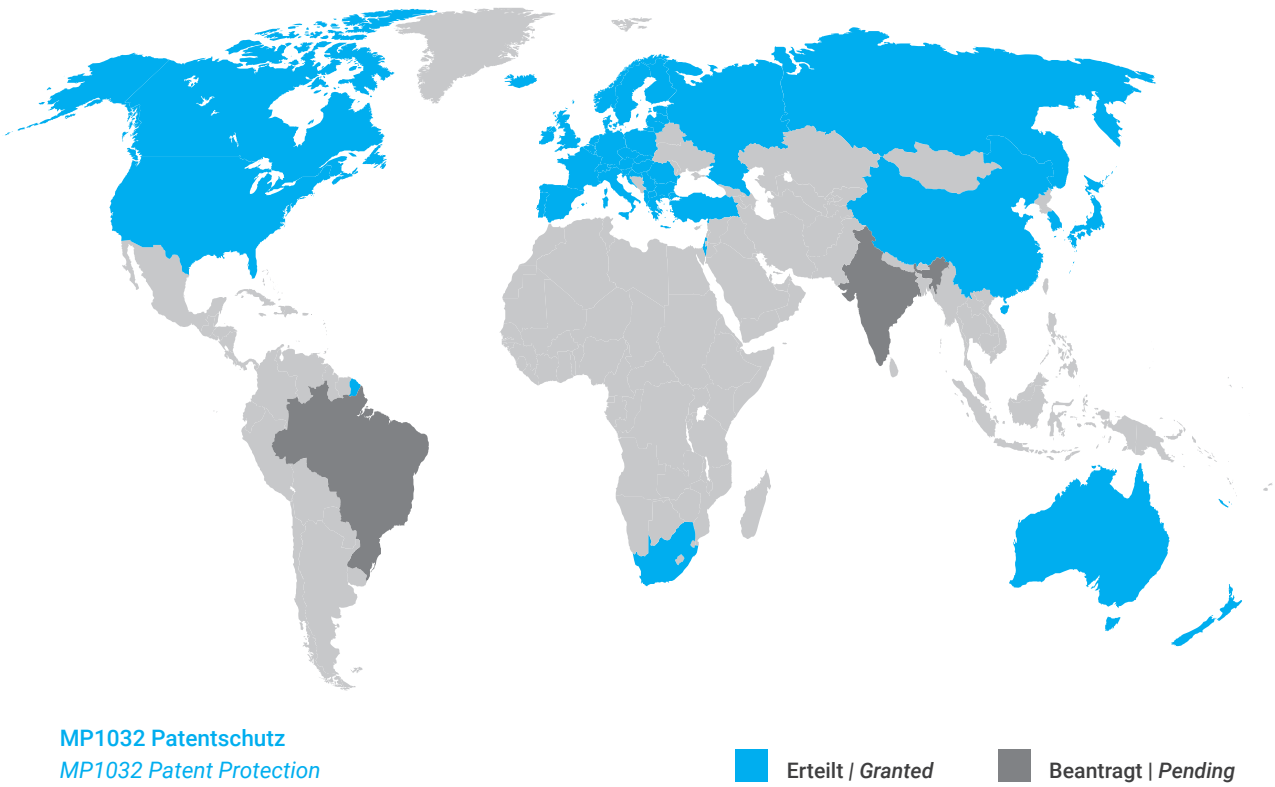


MetrioPharms Zielmarkt: Frühzeitige Intervention bei chronischen Krankheiten mit MP1032

MetrioPharm's Target Market: Early Intervention for Chronic Diseases with MP1032

MP1032 genießt Patentschutz in den wichtigsten Pharmamärkten weltweit bis mindestens 2031 (mögliche Laufzeitverlängerungen sind nicht berücksichtigt). Die noch ausstehenden Patenterteilungen werden innerhalb der nächsten Jahre erwartet.

MP1032 holds patent protection in the most important pharmaceutical markets worldwide until at least 2031 (possible term extensions not taken into account). The pending patents are expected to be granted within the next few years.



Wertsteigerungsstrategie 2015-2020

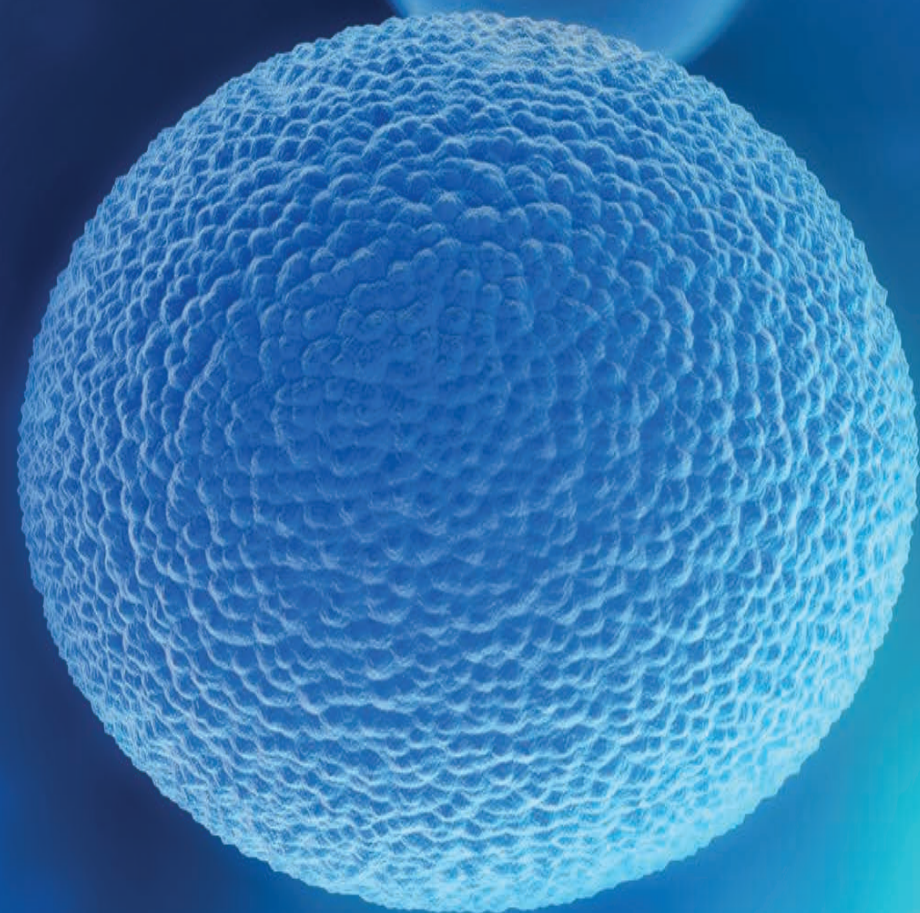
Mit dem Start der Phase I im Jahr 2015 erreichte MetrioPharm ihren ersten wichtigen Meilenstein – First in Man: MP1032 wurde erstmals im Menschen getestet. Der Übergang von der präklinischen zur klinischen Phase der Medikamentenentwicklung ist ein wichtiger Wendepunkt für die Wertentwicklung von pharmazeutischen Entwicklungsunternehmen. Den nächsten grossen Wertsteigerungspunkt stellte der Abschluss der klinischen Phase-II-Studie im Oktober 2019 dar. Bis Mitte 2020 erwartet das Unternehmen die Ergebnisse der laufenden Langzeittoxikologiestudien und somit den Abschluss der Wertsteigerungsstrategie 2015-2020.

Value Growth Strategy 2015-2020

With the start of Phase I in 2015, MetrioPharm reached its first important milestone - First in Man: MP1032 was first tested in humans. The transition from the preclinical to the clinical phase of drug development is an important turning point for the performance of pharmaceutical development companies. The next major value driver was the completion of the Phase II clinical trial in October 2019. By mid-2020, the company expects the results of the ongoing long-term toxicology studies to be available, therefore completing the value growth strategy 2015-2020.

Zusammenfassung der Entwicklungsziele 2015-2020
Recap of development objectives 2015-2020

Phase I	✓ 2015
6-Wochen Tox-Studien in Ratten und Hunden 6-week toxicity studies in rats and dogs	✓ 2016
Phase IIa in erster Indikation (Psoriasis, 6 Wochen) Phase IIa in first indication (psoriasis, 6 weeks)	✓ 2017
3-Monate Tox-Studien in Ratten und Hunden 3-month toxicity studies in rats and dogs	✓ 2017
Phase II in erster Indikation (Psoriasis, 3 Monate) Phase II in first indication (psoriasis, 3 months)	✓ 2019
Skalierung der Wirkstoff-Produktion Upscaling of the production of the active ingredient	2018-2020
Entwicklung einer zweiten Darreichungsform Development of a second application route	ab 2019 from 2019
6/9-Monate Tox Studien in Ratten und Hunden 6/9-month toxicity studies in rats and dogs	2019-2020 2019-2020



UPSTREAM MECHANISM OF ACTION

MP1032 wirkt an der Spitze der Entzündungskaskade und regelt den Verlauf verschiedener Entzündungspfade herunter

MP1032 acts at the very top of the inflammatory cascade and downregulates multiple inflammatory pathways

Verwaltungsrat | Board of Directors

Rudolf Stäger

Founder and Chairman of the Board

- Langjährige und internationale Erfahrung im Bankmanagement
- Weitere Board-Positionen u.a. bei der Glarner Kantonalbank AG, Athenion AG und Werco Trade AG

Rudolf Stäger ist seit 2017 Präsident des Verwaltungsrates und wurde in der 12. ordentlichen Generalversammlung vom 20. Juni 2018 für drei weitere Jahre in den Verwaltungsrat der MetrioPharm AG gewählt. Er ist selbstständiger Unternehmensberater und Berufsverwaltungsrat und konzentriert sich bei seiner Tätigkeit vor allem auf die Beratung von kleineren und mittleren Unternehmen. Bis ins Jahr 2007 war Rudolf Stäger aktiver Bankmanager und Mitglied in den Geschäftsleitungen von Schroder & Co Bank AG, Vontobel Bank AG und Luzerner Kantonalbank. Nach einer klassischen Bankausbildung und zahlreichen Weiterbildungen sammelte er u.a. über 8 Jahre Erfahrungen auf den Finanzplätzen Luxemburg und London. Schon während seiner aktiven Bankenzeit konnte er seine Verwaltungsratserfahrung in zahlreichen unterschiedlichen Industrien aufbauen.

- Longstanding, international experience in banking management

- Other Board positions include Glarner Kantonalbank AG, Athenion AG and Werco Trade AG

Rudolf Stäger has been chairman of the Board of Directors since 2017, and was elected to the Board of MetrioPharm AG for further three years at the 12th Annual General Meeting, on June 20th, 2018. Mr. Stäger performs as an independent management consultant and professional Board member and also focuses his activities primarily on advising small and medium-sized companies. Until 2007, Rudolf Stäger was an active bank manager and member of the executive Boards of Schroder & Co Bank AG, Vontobel Bank AG, and Luzerner Kantonalbank. After a classical bank apprenticeship and numerous further training courses, he gained over eight years of experience in the financial centres of Luxembourg and London, among others. Already during his active banking career, he was able to build on his Board experience in numerous different industries.

Ekkehard Brysch

Founder, Chief Operating Officer and Vice-Chairman of the Board

- Mit-Gründer, Unternehmensberater, Vertreter der Gründer im Board
- Langjährige Erfahrungen im strategischen Management von internationalen und branchenübergreifenden Unternehmen

Ekkehard Brysch ist Geschäftsführer der Athenion GmbH und Mitglied des Verwaltungsrats der Athenion AG sowie Aufsichtsratsvorsitzender der Alpha-Telemed AG. Von 2001 bis 2014 war Herr Brysch geschäftsführender Gesellschafter der BioMedion GmbH – ein Unternehmen, das sich auf elektronische Data-Management-Lösungen für die pharmazeutische Industrie spezialisiert hat. Von 1980 bis 2001 war Ekkehard Brysch Geschäftsführer und Partner eines BDU Beratungsunternehmens. Er wurde in der 12. Ordentlichen Generalversammlung am 20. Juni 2018 für drei Jahre als Verwaltungsrat der MetrioPharm AG bestätigt.

Ekkehard Brysch is Managing Director of Athenion GmbH, member of the Board of Directors of Athenion AG, as well as chairman of the Supervisory Board of Alpha-Telemed AG. From 2001 to 2014, Mr. Brysch was also managing partner of BioMedion GmbH - a company specializing in electronic data management solutions for the pharmaceutical industry. From 1980 to 2001, Ekkehard Brysch was managing director and partner of a BDU consulting company. Mr. Brysch was confirmed as a member of the Board of Directors of MetrioPharm AG, for three years, at the 12th Annual General Meeting on June 20th, 2018.



Dr. Werner Wolf (PhD)

Non-executive Member of the Board

Dr. Werner Wolf ist Strategie-Berater für Start-ups und Gutachter für internationale Institutionen. Bis 2008 war er Senior Venture Partner und Science & Technology Advisor für TVM-Capital in München und Boston. Er übernahm mehrere Aufsichtsratsmandate, auch als Vorsitzender. Von 1974 bis 1998 arbeitete er bei Boehringer Mannheim (später Roche) als Leiter der globalen Entwicklung von Biochemica. Er wurde in der 13. Ordentlichen Generalversammlung am 18. Juni 2019 für drei weitere Jahre in den Verwaltungsrat der MetrioPharm AG gewählt.

Dr. Werner Wolf is a strategy consultant for start-ups, and a consultant for international institutions. Until 2008 he was senior venture partner and science & technology advisor for TVM-Capital in Munich and Boston. Dr. Wolf assumed several Supervisory Board mandates, also as a chairman. From 1974 to 1998, he worked for Boehringer Mannheim (later Roche) as head of global development of Biochemica. He was elected to the Board of Directors of MetrioPharm AG for further three years at the 13th Annual General Meeting on June 18th, 2019.



Markus Wenner

Non-executive Member of the Board

Markus Wenner ist geschäftsführender Partner der GCI Management Consulting GmbH. Davor war er für GSM Industries als Investment Manager tätig. Zuvor arbeitete er als Anwalt für die internationale Wirtschaftskanzlei Clifford Chance in den Bereichen Mergers&Acquisitions und Corporate Finance. Markus Wenner hält weitere Board-Positionen u.a. bei Ringmetall, Traumhaus, aifinyo, Wolf tank Adisa Holding. Er wurde in der 13. Ordentlichen Generalversammlung am 18. Juni 2019 für drei weitere Jahre in den Verwaltungsrat der MetrioPharm AG gewählt.

Markus Wenner is managing partner of GCI Management Consulting GmbH. Prior to that engagement, he worked for GSM Industries as an investment manager. He also held a position as a lawyer for the international business law firm Clifford Chance in the fields of mergers/acquisitions and corporate finance. Markus Wenner is currently holding further Board positions at Ringmetall, Traumhaus, aifinyo, Wolf tank Adisa Holding, and others. Mr. Wenner was elected to the Board of Directors of MetrioPharm AG for further three years at the 13th Annual General Meeting on June 18th, 2019.



Jörg Gruber

Non-executive Member of the Board

Jörg Gruber ist Chairman der Londoner Venture Capital Boutique Clubb Capital Limited und berät aufstrebende Biotechnologie Firmen seit den frühen 1990ern. Zu seinen Kunden gehörten u.a. BioMarin, YM BioSciences und Raptor Pharmaceuticals. Vor seiner Tätigkeit im VC Bereich war Jörg Gruber Banker und Investment Banker bei UBS, Goldman Sachs und Lehman Brothers. Er hält weitere Board-Positionen bei FORBIUS (Formation Biologics Inc.) und bei Constant Therapeutics LLC. Jörg Gruber berät MetrioPharm seit 2009 und wurde am 20. Juni 2018 für drei Jahre in den Verwaltungsrat gewählt.

Jörg Gruber is chairman of the London-based venture capital boutique Clubb Capital Limited and has advised emerging biotechnology companies since the early 1990's. His clients have included BioMarin, YM BioSciences, and Raptor Pharmaceuticals. Prior to joining the VC sector, Mr. Gruber was a banker and investment banker at UBS, Goldman Sachs, and Lehman Brothers. He also holds Board positions at FORBIUS (Formation Biologics Inc.) and Constant Therapeutics LLC. Mr. Gruber has advised MetrioPharm since 2009 and was elected to the Board of Directors for a three-year term of office on June 20th, 2018.



Management | Management

Dr. Wolfgang Brysch (MD)

Founder and Chief Executive Officer

- Mit-Gründer, Entrepreneur, Mediziner
- Leitende Positionen bei Athenion, BioMedion, Antisense Pharma, Biagnostik
- Wissenschaftliche Erfahrung im Max-Planck-Institut und als Chief Scientific Officer, vor allem in der Wirkstoff-Entwicklung

Dr. Wolfgang Brysch war Präsident des Verwaltungsrates und Chief Scientific Officer der MetrioPharm AG, bis er 2016 in die Funktion des Chief Executive Officers wechselte. Er war bis 2014 Geschäftsführer der BioMedion – eines erfolgreichen, auf die Pharmabranche spezialisiertem IT-Unternehmens. Zuvor arbeitete er als Geschäftsführer und Chief Scientific Officer (CSO) bei der Biagnostik GmbH. Zu dieser Zeit war Dr. Brysch ebenfalls verantwortlich für die präklinische Entwicklung von verschiedenen Antisense-Krebs-Medikamenten bei Antisense Pharma. Bis 1992 leitete Dr. Brysch eine Arbeitsgruppe für molekulare Neurobiologie und Krebsforschung am Max-Planck-Institut Göttingen.



- Co-founder, entrepreneur, physician
- Senior positions at Athenion, BioMedion, Antisense Pharma, Biagnostik
- Scientific experience at the Max-Planck-Institute and as Chief Scientific Officer, especially in drug development

Dr. Wolfgang Brysch was chairman of the Board of Directors and Chief Scientific Officer of MetrioPharm AG, until he moved to the position of Chief Executive Officer in 2016. Until 2014, he was managing director of BioMedion - a successful IT company, specialising in the pharmaceutical industry. Prior to this, he worked as managing director and Chief Scientific Officer at Biagnostik GmbH. At that time, Dr. Brysch was also responsible for the preclinical development of various antisense cancer drugs at Antisense Pharma. Until 1992, Dr. Brysch headed a research group for molecular neurobiology and cancer research at the Max-Planck-Institute Göttingen.



Dr. Sven Zimmermann (PhD)

Chief Financial Officer

- Über zehnjährige Erfahrung als CFO in pharmazeutischen Entwicklungsunternehmen
- Spezialgebiet: Corporate Finance und Kapitalbeschaffung
- Betreute bereits mehrere erfolgreiche Exits: Firmen- und Assetverkäufe sowie einen NASDAQ-IPO

Sven Zimmermann ist seit August 2019 CFO der MetrioPharm AG. Er ist promovierter Molekularbiologe und arbeitete zunächst als Analyst für den europäischen Biotech Sektor bei der UBS in Zürich und London. Er hat umfassende Erfahrung in den Bereichen Corporate Finance und Kapitalbeschaffung gesammelt und bei fünf erfolgreichen Exits mitgewirkt. Zuletzt begleitete er als CFO den Verkauf des Hauptassets der Novimmune SA für CHF 515 Millionen. Im Jahr 2010 mitverantwortete er den Verkauf der PregLem SA für CHF 445 Millionen und 2014 den IPO der Auris Medical AG an der US-Amerikanischen NASDAQ. Als Mitglied des Verwaltungsrats der Aimago AG und der Epiontis GmbH war er ebenfalls an diesen Unternehmensverkäufen beteiligt.

Sven Zimmermann has been Chief Financial Officer of MetrioPharm AG since August 2019. Zimmermann holds a PhD in molecular biology and worked initially as an analyst for the European biotech sector at UBS in Zurich and London. He has extensive experience in corporate finance and capital raising and has participated in five successful exits. Most recently, as CFO, he accompanied the sale of the main asset of Novimmune SA for CHF 515 million. In 2010, he was jointly responsible for the sale of PregLem SA for CHF 445 million and in 2014 for the IPO of Auris Medical AG on the US NASDAQ. As a member of the Board of Directors of Aimago AG and Epiontis GmbH, he was also involved in these divestments.

Dr. Astrid Kaiser (PhD)

Head of Drug Development

- Leitende Positionen in der akademischen Forschung und im Bereich der Tiermodell-Entwicklung
- Spezialgebiet: entzündliche Erkrankungen, Onkologie, Molekularbiologie
- Langjährige Erfahrung in der Wirkstoffentwicklung und der Beratung in Forschung und Entwicklung

Dr. Astrid Kaiser ist seit 2015 Head of Drug Development bei MetrioPharm. Davor war sie leitende Projektmanagerin der MP1000 Wirkstoffentwicklung. Von 2004 bis 2008 arbeitete Dr. Astrid Kaiser für die Jerini AG als Beraterin im Bereich Forschung und Entwicklung. Davor war sie leitende Projektmanagerin für die Entwicklung von Tiermodellen und beriet Biotech- und Pharmaunternehmen in der Forschung und Entwicklung. Bis 1999 arbeitete sie als leitende Wissenschaftlerin in der humanen Krebsforschung am Universitätsklinikum Benjamin Franklin.



- Leading positions in academic research and animal model development
- Area of expertise: inflammatory diseases, oncology, molecular biology
- Many years of experience in drug development and consulting in research and development

Dr. Astrid Kaiser has been holding the position of Head of Drug Development at MetrioPharm since 2015. Prior to that, she was senior project manager of the MP1000 drug development. From 2004 to 2008, Dr. Kaiser worked for Jerini AG as a research and development consultant. Prior to that, she was a senior project manager for animal model development and consulted biotech and pharmaceutical companies in research and development. Until 1999, she worked as a senior scientist in human cancer research at Benjamin Franklin University Hospital.

Das MetrioPharm-Team

The MetrioPharm Team



Dr. Astrid Kaiser
Head of Drug Development



Dr. Petra Schulz
Drug Development



Dr. Matthias Horn
Investigational Medicinal
Product (IMP)



Dr. Michael Niedermaier
Quality Management



Daniela Zybelle-Johl
Clinical Trial Assistant



Dr. Wolfgang Brysch
Co-Founder
Chief Executive Officer



Dr. Dorian Bevec
Drug Discovery



Dr. Sara Schumann
Research & Development



Dr. Thomas Martin
Chemistry



Dr. Beate Ludescher
Regulatory Affairs



Dr. Jörg von Wegerer
In-house IP Counsel



Ekkehard Brysch
Co-Founder
Chief Operating Officer



Barry Frankel
Business Development
& Strategy



Dr. Jan Weber
Business Development



Felix Edler
Business Development &
Organizational Development



Bettina Richard
In-house Legal Counsel



Sami Bshara
In-house Legal Counsel



Sven Zimmermann
Chief Financial Officer



Annerose Kuhnke
Accounting



Eva Brysch
Investor Relations and
Corporate Communications



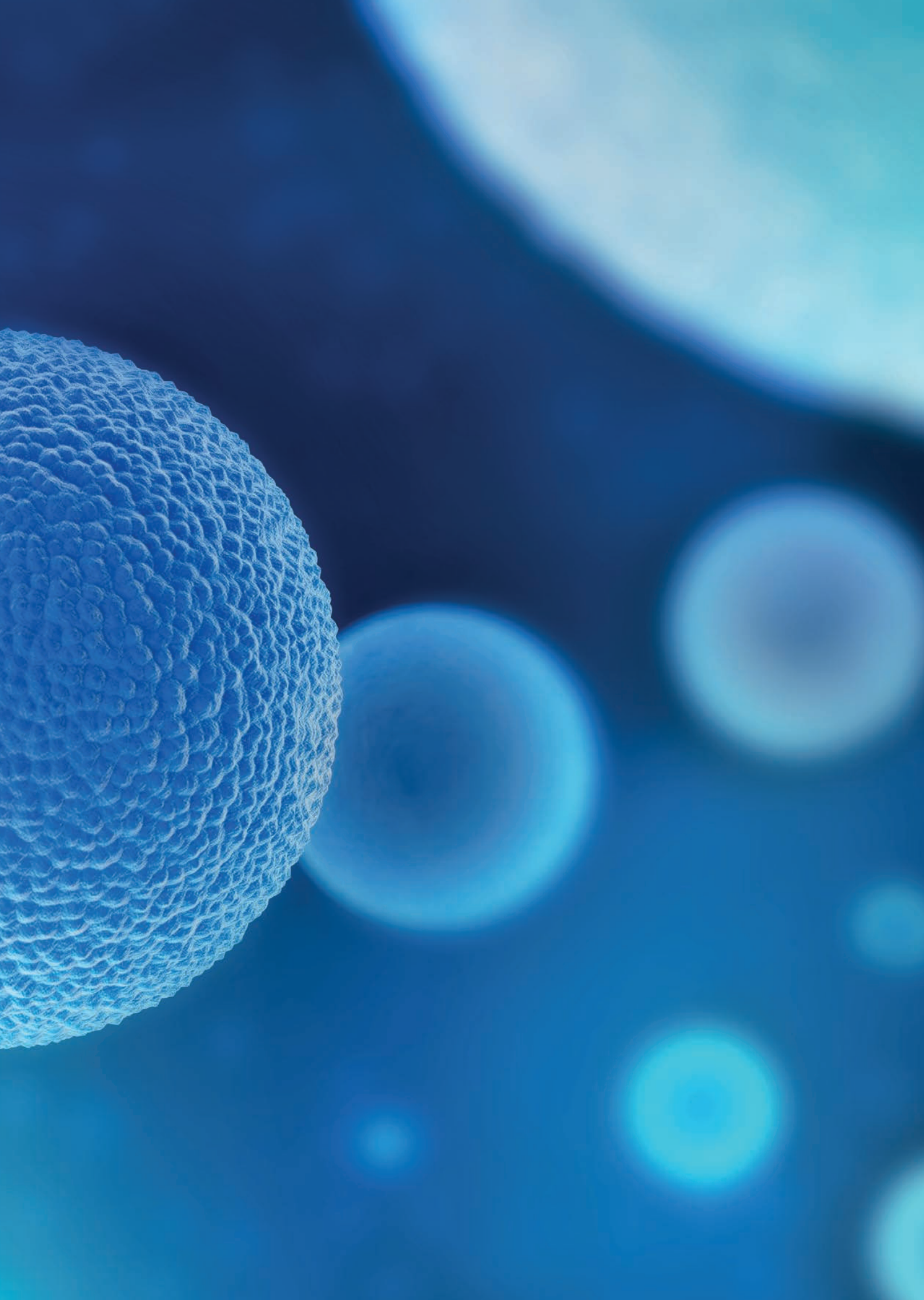
Lia Petridou
Investor Relations and
Corporate Communications



Ralf Haubert
Marketing Manager



Pinia Ziegler
HR and Office Manager



VARIOUS THERAPEUTIC OPTIONS

Geeignet für die Entwicklung als Monotherapie und in Kombination mit anderen entzündungshemmenden Therapien

Suitable for development as monotherapy and in combination with other anti-inflammatory therapies

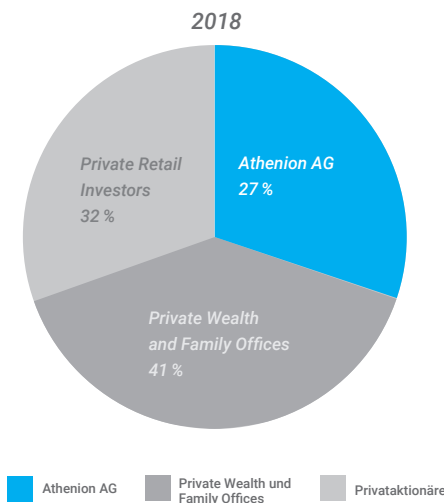
Ausstehende Wertpapiere der MetrioPharm AG zum 31.12.2019

Die MetrioPharm AG hat im Geschäftsjahr 2019 folgende privat handelbare Wertpapiere ausstehend.

MetrioPharm Namenaktie

WKN	A0YD9Q	
ISIN	CH0107076744	
Ausstehende Aktien zum 31.12.2019 <i>Outstanding shares as of 31-Dec-2019</i>	123'520'000	
Nennwert pro Aktie <i>Nominal value per share</i>	CHF 0.20	
Gezeichnetes Kapital zum 31.12.2019 <i>Capital stock as of 31-Dec-2019</i>	CHF 24'704'000	
Börsenplatz <i>Stock exchange</i>	2007-2012: First Quotation Board der Börse Frankfurt (Schliessung des First Quotation Boards durch die Deutsche Börse im Dezember 2012 und automatisches Delisting sämtlicher in diesem Segment kotierten Unternehmen) Ab 2012: Privat handelbar 2007-2012: First Quotation Board of Frankfurt Stock Exchange (closing of the First Quotation Board by Deutsche Börse in December 2012 and automatic delisting of all compa- nies listed in this segment) Since 2012: Privately tradable	

Im Jahr 2019 hat die MetrioPharm AG 123'520'000 Aktien ausstehend. Ihre Aktionärsstruktur setzt sich im Vergleich zu 2018 wie folgt zusammen:

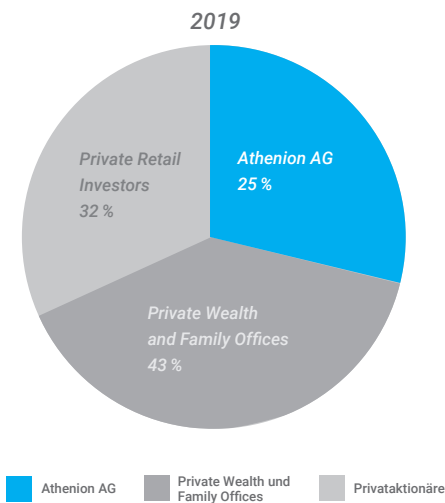


Outstanding Securities of MetrioPharm AG as of 2019-12-31

MetrioPharm AG has the following privately tradable securities outstanding in the fiscal year 2019.

MetrioPharm AG Registered Share

In 2019, MetrioPharm AG has 123,520,000 shares outstanding. Its shareholder structure compared to 2018 is as follows:



MetrioPharm Wandelanleihe 2016-2021

WKN	A18 XSE / A2RVX2	
ISIN	DE000A18XSE / DE000A2RVX2	
Gesamtnennbetrag / <i>Total nominal value</i>	CHF 6'030'000	
Nominalverzinsung / <i>Nominal interest rate</i>	5 % p.a.	
Laufzeitbeginn / <i>Beginning of the term</i>	01.02.2016	
Fälligkeitstag / <i>Date of maturity</i>	15.01.2021	
Wandlungsrecht / <i>Conversion right</i>	CHF 45'000 in 50'000 Stück Namenaktien Wandlungsverhältnis: 50'000:1 Wandlungspreis: CHF 0.90 CHF 45,000 into 50,000 registered shares Conversion ratio: 50,000:1 Conversion price: CHF 0.90	
Ausübungszeitraum / <i>Exercise period</i>	01.07.2019-31.12.2020	
Börsenplatz / <i>Stock exchange</i>	Privat handelbar <i>Privately tradable</i>	

Die Zuflüsse aus der Platzierung der Wandelanleihe A18 XSE / DE000A18XSE im Jahr 2016 wurden zur Finanzierung der klinischen Phase IIa von MP1032 und zur Finanzierung des allgemeinen Geschäftsbetriebs verwendet. Die Wandelanleihe wurde 2019 unter der Wertpapierkennnummer A2R VX2 / DE000A2RVX2 neu aufgelegt.

MetrioPharm Convertible Bond 2016-2021

The proceeds from the placement of the convertible bond A18 XSE / DE000A18XSE in 2016 were used to finance the clinical Phase IIa of MP1032 and to finance general operations. The convertible bond was reissued in 2019 under the securities identification number A2R VX2 / DE000A2RVX2.

MetrioPharm Wandelanleihe 2017-2020

WKN	A19 ENQ	
ISIN	DE000A19ENQ6	
Gesamtnennbetrag / <i>Total nominal value</i>	CHF 5'197'500	
Nominalverzinsung / <i>Nominal interest rate</i>	5 % p.a.	
Laufzeitbeginn / <i>Beginning of the term</i>	15.03.2017	
Fälligkeitstag / <i>Date of maturity</i>	15.03.2020	
Wandlungsrecht / <i>Conversion right</i>	CHF 52'500 in 50'000 Stück Namenaktien Wandlungsverhältnis: 50'000:1 Wandlungspreis: CHF 1.05 CHF 52,500 into 50,000 registered shares Conversion ratio: 50,000:1 Conversion price: CHF 1.05	
Ausübungszeitraum / <i>Exercise period</i>	01.07.2017-14.02.2020	
Börsenplatz / <i>Stock exchange</i>	Privat handelbar <i>Privately tradable</i>	

Die Zuflüsse aus der Platzierung der Wandelanleihe A19 ENQ / DE000A19ENQ6 wurden zur Finanzierung des Auftakts der weiterführenden klinischen Phase-II-Studie bei Psoriasis-Patienten mit dem Wirkstoff MP1032 und zur Finanzierung des allgemeinen Geschäftsbetriebs verwendet.

MetrioPharm Convertible Bond 2017-2020

The proceeds from the placement of the convertible bond A19 ENQ / DE000A19ENQ6 were used to finance the start of the advanced clinical Phase II study in psoriasis patients with the compound MP1032 and to finance general operations.

Überblick und Ausblick

Finanzierung

2019 befinden sich sämtliche Substanzen der MetrioPharm AG noch in der Entwicklungsphase. Daher konnten auch in diesem Jahr keine Umsätze zur Eigenfinanzierung des Unternehmens herangezogen werden und die am 31. Januar 2019 fällige Wandelanleihe A18 XSE / DE000A18XSE wurde unter der Wertpapierkennnummer A2R VX2 / DE000A2RVX2 mit einer Laufzeit bis 2021 neu aufgelegt.

Die Eigenkapitalquote der MetrioPharm AG von 37 % aus dem Jahr 2018 ist im Jahr 2019 auf 31 % gesunken. Auf Basis der bisherigen Wandlungsquote der Wandelanleihen aus den Jahren 2014-2018 in Höhe von insgesamt 98 % rechnet das Management der MetrioPharm AG mit zukünftigen Wandlungsquoten von circa 80 %.

Klinische Entwicklung

2019 konnte der klinische Entwicklungsplan der Leitsubstanz MP1032 mit dem Abschluss der Phase-II-Dosierungsstudie zu MP1032 in Psoriasis im Oktober eingehalten werden. Die Phase-II-Studie wurde als randomisierte, doppelblinde, Placebo-kontrollierte Studie mit oraler Verabreichung über 12 Wochen durchgeführt. Psoriasis-Patienten im Alter von 20 bis 68 Jahren erhielten zweimal täglich entweder MP1032 (150 mg oder 300 mg) oder Placebo. Das primäre Ziel dieser Studie war es, die klinische Wirksamkeit und Sicherheit von MP1032 bei unterschiedlichen Dosierungen über einen längeren Zeitraum zu bewerten. Das Studiendesign war auf eine Rekrutierung von bis zu 150 männlichen und weiblichen Teilnehmern mit chronischer Plaque-Psoriasis (PASI 10-20) ausgelegt. Die Teilnehmer wurden in drei Gruppen je 50 Personen aufgeteilt. 17 Studienzentren in Deutschland und Polen nahmen an dieser Studie teil. Insgesamt konnten 155 Psoriasis-Patienten in die Studie eingeschlossen werden.

Die Studie zeigte dosisabhängige, jedoch statistisch nicht signifikante Verbesserungen bei PASI 50, PASI 70 und PASI 75. In der vordefinierten Untergruppe von Patienten mit PASI 10-15 wurde jedoch bei den mit der 300 mg-Dosis behandelten Patienten nach 12 Wochen eine statistisch signifikante Verbesserung des PASI-Scores beobachtet. Beeindruckend und ungewöhnlich war, dass die Patienten bei steigenden Dosierungen von MP1032 einen Rückgang der AEs (Adverse Events = Nebenwirkungen) mit einer statistisch signifikanten Verbesserung der AEs bei 300 mg erlebten (31,3 % Inzidenz der AEs gegenüber 60,0 % in der Placebo-Gruppe). Diese Ergebnisse bestätigen das hervorragende Sicherheitsprofil und das Wirksamkeitsprofil von MP1032 in frühen Krankheitsverläufen.

Parallel erfolgten 2019 weitere Massnahmen zur Optimierung und Skalierung des Produktionsprozesses, um die gestiegenen Mengenanforderungen für MP1032

Overview and Outlook

Financing

In 2019, all compounds of MetrioPharm AG remain in the development phase. As a result, no revenues could be used for the company's self-financing this year, and the convertible bond A18 XSE / DE000A18XSE due on January 31, 2019 was reissued under the securities identification number A2R VX2 / DE000A2RVX2 with a term until 2021.

MetrioPharm AG's equity ratio of 37 % from 2018 fell to 31 % in 2019. Based on the previous conversion rate of the convertible bonds from 2014-2018 totalling 98 %, the management of MetrioPharm AG expects future conversion rates of approximately 80 %.

Clinical Development

In 2019, the clinical development plan for the lead compound MP1032 was met with the completion of the Phase II dose-finding study of MP1032 in psoriasis in October. The Phase II study was conducted as a randomized, double-blinded, placebo-controlled study with oral administration over 12 weeks. Psoriasis patients aged 20 to 68 years received either MP1032 (150 mg or 300 mg) or a placebo, twice daily. The primary objective of this study was to evaluate the clinical efficacy and safety of MP1032 at different doses over a longer period of time. The study design was established to recruit up to 150 male and female participants with chronic plaque psoriasis (PASI 10-20). The participants were divided into three groups of 50 people each. 17 study centers in Germany and Poland participated in this study. A total of 155 psoriasis patients could be included in the study.

The study showed dose-dependent, but statistically non-significant improvements in PASI 50, PASI 70, and PASI 75. However, in the predefined subgroup of patients with PASI 10-15, a statistically significant improvement of the PASI score was observed in the patients treated with the 300 mg dose after 12 weeks. It proved to be somewhat unusual, yet impressive, that patients with increasing doses of MP1032 experienced a decrease in adverse events (AEs) with a statistically significant improvement in AEs at 300 mg (31.3 % incidence of AEs versus 60.0 % in the placebo group). These results confirm the excellent safety profile of MP1032 in early stages of disease.

At the same time, further measures to optimize and scale up the production process were taken in 2019 to ensure that MP1032 can meet the increased volume requirements for subsequent clinical trials and market entry.

Preclinical Development

At the beginning of 2019, MetrioPharm was able to push ahead with regulatory preclinical development, as planned. After the successful 3-month toxicology studies in dogs, MetrioPharm was able to start two long-term toxicology

in den folgenden klinischen Studien und zum Markteintritt gewährleisten zu können.

Präklinische Entwicklung

Anfang 2019 konnte MetrioPharm, wie geplant, die regulatorische präklinische Entwicklung weiter vorantreiben. Nach den erfolgreichen 3-Monats-Toxikologiestudien im Hund, konnte MetrioPharm im April 2019 zwei toxikologische Langzeitstudien in Ratte und Hund beginnen. Die Studien laufen sechs (Ratte) bzw. zwölf Monate (Hund) mit jeweils acht Wochen Nachbeobachtung. Die In-life Phase der Rattenstudie konnte im Dezember 2019 beendet werden. Die Auswertung der Daten ist für das erste Halbjahr 2020 geplant, so dass zum Jahresende 2019 noch keine finalen Daten vorliegen. In der Hundestudie werden die ersten präliminären Ergebnisse im Verlauf des Jahres 2020 erwartet. Mit dem Abschluss der Langzeit-Toxikologiestudien legt MetrioPharm das regulatorische Fundament für klinische Langzeit-Studien in chronischen Indikationen.

Parallel zu diesen toxikologischen Studien konnte MetrioPharm 2019 die präklinische Entwicklung in einem weiteren Indikationsfeld beginnen: COPD. Die chronisch obstruktive Lungenerkrankung (Chronic Obstructive Pulmonary Disease, COPD) ist ein Sammelbegriff für eine Gruppe irreversibler Krankheiten der Lunge. Erste Versuche am ex vivo Modell der isolierten und perfundierten Lunge sollen zeigen, dass MP1032 die durch Zigarettenrauch verursachte Bildung von 3-Nitrotyrosin im Lungenparenchym verhindert. 3-Nitrotyrosin ist einerseits ein Marker für nitrosativen/oxidativen Stress, andererseits ist es ein Biomarker für die Krankheitspathologie, da der 3-Nitrotyrosingehalt in Sputumproteinen negativ mit dem wichtigen FEV1-Wert (Einsekundenkapazität) bei COPD-Patienten korreliert. Ergebnisse dieser präklinischen Studie sollen im ersten Halbjahr 2020 veröffentlicht werden.

studies in rats and dogs in April 2019. The studies run for six (rat) and twelve months (dog) with eight weeks follow-up each.

The in-life phase of the rat study was completed in December 2019. The evaluation of the data is planned for the first half of 2020, so that no final data is available at the end of 2019. In the dog study, the first preliminary results are expected in the course of 2020. With the completion of the long-term toxicology studies, MetrioPharm lays the regulatory foundation for long-term clinical trials in chronic indications.

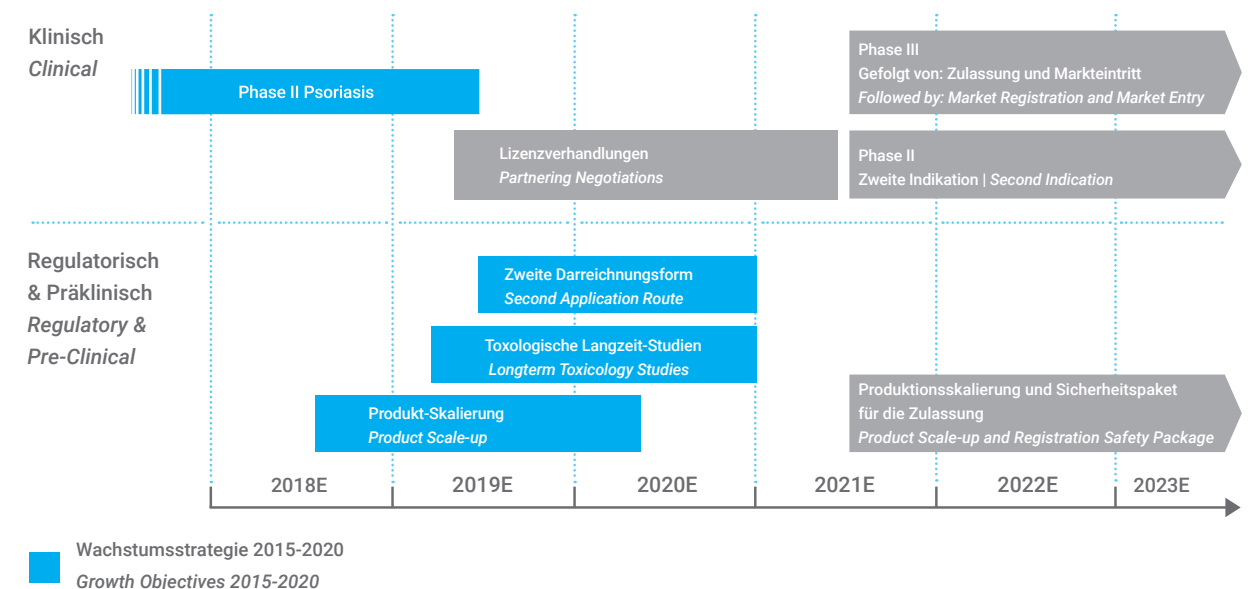
Parallel to these toxicology studies, MetrioPharm was able to start preclinical development in 2019 in a further indication field: COPD. Chronic Obstructive Pulmonary Disease (COPD) is a collective term for a group of irreversible diseases of the lungs.

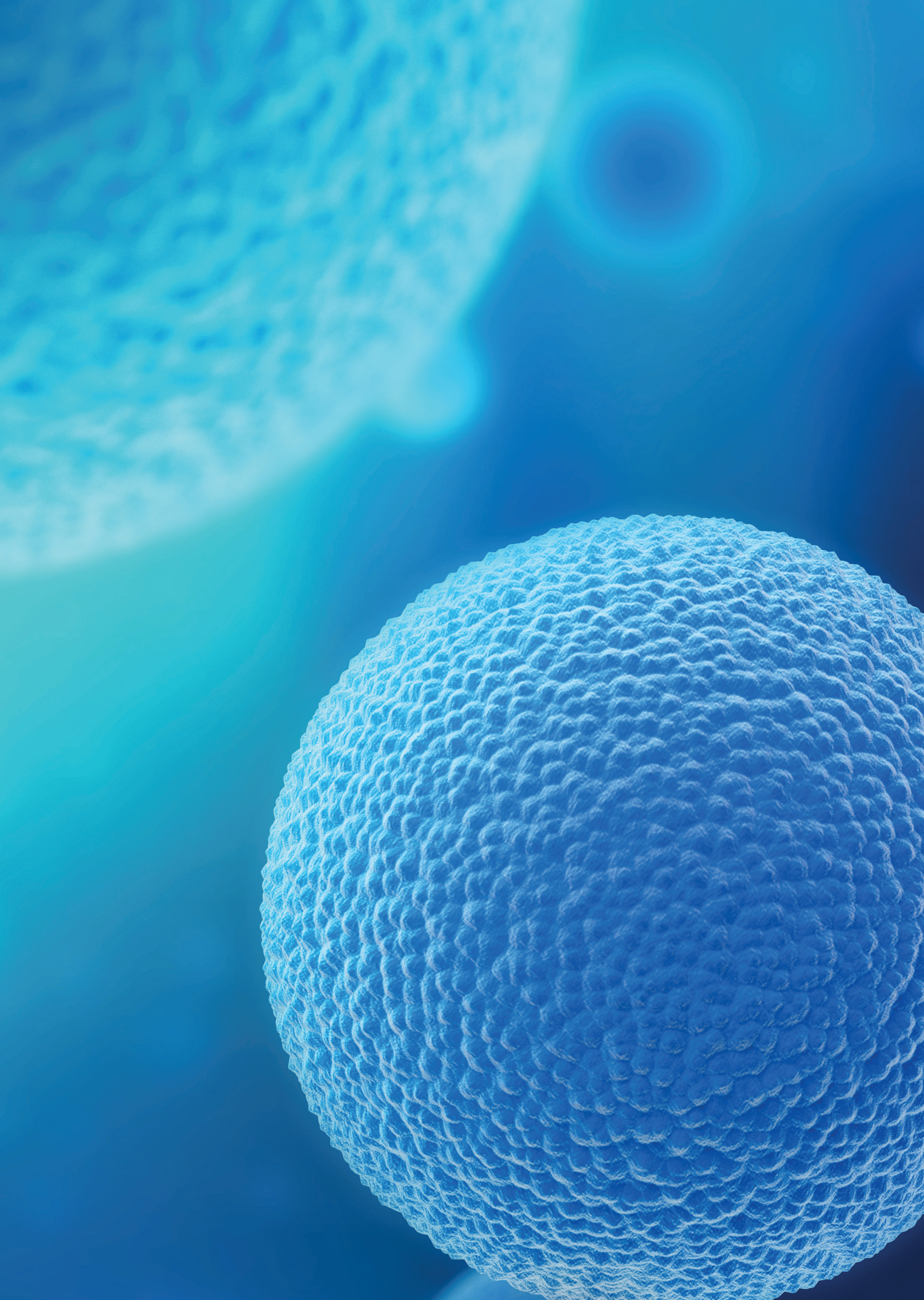
First experiments on the ex vivo model of the isolated and perfused lung should show that MP1032 prevents the formation of 3-nitrotyrosine in the lung parenchyma caused by cigarette smoke. 3-nitrotyrosine is a marker for nitrosative/oxidative stress. On the other hand, it is a biomarker for disease pathology, since the 3-nitrotyrosine content in sputum proteins correlates negatively with the important FEV1 value (one-second capacity) in COPD patients.

Results of this preclinical study are expected to be published in the first half of 2020.

Entwicklungszeitplan für MP1032

Development Timeline for MP1032





SUPERIOR SAFETY

Höhere Dosierungen haben sich in der Sicherheitsprüfung signifikant überlegen gegenüber Placebo gezeigt

Higher doses have shown to be significantly superior to placebo in safety testing

Themenschwerpunkt

MP1032:

Klinische Phase II abgeschlossen

Main Topic

MP1032:

Clinical Phase II Completed

MetrioPharms Phase-II-Studie im Überblick	32-33
Ein Gespräch zu MetrioPharms klinischer Phase-II-Studie	34-35
Zur Auswertung der Sicherheitsdaten von MP1032-CT04	36-37
<i>MetrioPharm's Phase II Study Overview</i>	<i>32-33</i>
<i>An Conversation on MetrioPharm's Phase II Clinical Trial</i>	<i>34-35</i>
<i>On Evaluating the Safety Data of MP1032-CT04</i>	<i>36-37</i>

MP1032-CT04

MetrioPharms Phase-II-Studie im Überblick

Ziel und Verlauf

Die MP1032-CT04 Studie hatte das Ziel, die Sicherheit und klinische Wirksamkeit von unterschiedlichen Dosierungen von MP1032 bei Patienten mit mittelschwerer bis schwerer Plaque-Psoriasis zu bewerten. Sie wurde in Deutschland und Polen als multizentrische, randomisierte, doppelblinde, placebokontrollierte Studie durchgeführt.

Insgesamt wurden 155 Patienten im Alter von 20 bis 68 Jahren randomisiert. Es handelte sich um männliche und weibliche Teilnehmer mit chronischer Plaque-Psoriasis bei einem PASI-Score von 10-20 (PASI = Psoriasis Area and Severity Index).

Die Patienten erhielten entweder eine von zwei Dosierungen MP1032 (150 mg oder 300 mg) oder ein Placebo, jeweils als zweimal tägliche, orale Verabreichung. Die Behandlung lief über einen Zeitraum von 12 Wochen, gefolgt von einer vierwöchigen Nachbeobachtung.

Am 06. März 2018 wurde der erste Patient dosiert (*First Patient First Dose*), der letzte Kontrolltermin des letzten Patienten war am 12. Juni 2019 (*Last Patient Last Visit*).

Im gesamten Verlauf der Studie wurden keine schweren behandlungsbedingten Nebenwirkungen registriert.

MetrioPharm veröffentlichte Top-Line Daten am 16. Oktober 2019.

MP1032-CT04

MetrioPharm's Phase II Trial Overview

Design and Timeline

The MP1032-CT04 trial was designed to evaluate the safety and clinical efficacy of different doses of MP1032 in patients with moderate-to-severe plaque psoriasis. It was conducted in Germany and Poland as a multicentered, randomized, double-blinded, placebo-controlled study.

A total of 155 patients aged between 20 and 68 years were randomized. They were male and female participants with chronic plaque psoriasis with a PASI score of 10-20 (PASI = Psoriasis Area and Severity Index).

Patients received either one of two doses of MP1032 (150 mg or 300 mg) or a placebo, each given orally twice daily. Treatment was administered over a period of 12 weeks, followed by a four-week follow-up.

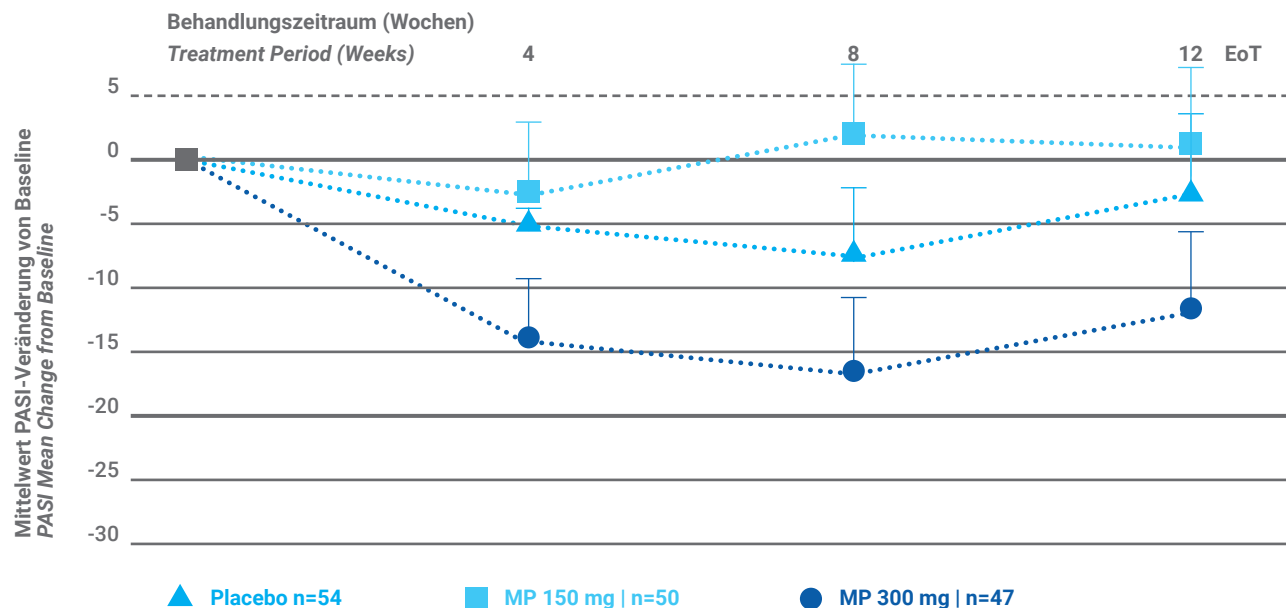
The first patient was dosed on March 6, 2018 (First Patient First Dose), the last follow-up of the last patient was on June 12, 2019 (Last Patient Last Visit).

No serious therapy-related adverse events were recorded throughout the study.

MetrioPharm published top-line data on October 16, 2019.

MP1032 bei Psoriasis-Patienten PASI 10-20

MP1032 in Patients with Psoriasis PASI 10-20



Ergebnisse

Die gesammelten Daten bestätigten den Trend zur klinischen Wirksamkeit und ein hervorragendes Sicherheitsprofil von MP1032. Bei den Respondern zeigte sich ein Dosis-Wirkungseffekt und eine krankheitsmodifizierende Wirkung.

Die Analyse des Primärendpunktes (PASI 75) zeigte in beiden MP1032 Gruppen die folgenden Ansprechraten: Vier Patienten (8.5 % und 8 %) mit 75 % Verbesserung des PASI Scores im Vergleich zu einem Patienten (1.9 %) in der Placebogruppe. Dieser Trend wurde auch für den zweiten Primärendpunkt gezeigt. Bei diesen Endpunkten konnte statistische Signifikanz nicht erreicht werden.

In der vordefinierten Subgruppe der mittelschwer erkrankten Patienten (PASI 10-15) konnte die Verbesserung der Symptome nach 12 Wochen statistisch signifikant gezeigt werden (siehe Grafik).

Insgesamt, wenn auch statistisch nicht signifikant, zeigte sich ein Trend, dass die 300-mg-Behandlungsgruppe in den Sekundäranalysen im Vergleich zur Placebo-Behandlungsgruppe besser bewertet wurde, während sich dieser Unterschied in der 150-mg-Behandlungsgruppe von MP1032 nicht so deutlich zeigte.

Ein weiteres Ergebnis der Studie war, dass höher dosiertes MP1032 eine statistisch signifikante Reduktion der Gesamt-AEs (Adverse Events = Nebenwirkungen) gegenüber Placebo zeigte. Patienten hatten signifikant weniger Nebenwirkungen (TEAEs) (Inzidenzrate 31.3 %) nach Einnahme von 300 mg MP1032 im Vergleich zur Placebogruppe (Inzidenzrate 60 %). Sehen Sie hierzu auch den Bericht auf S. 36-37.

Results

The acquired data confirmed the trend towards clinical efficacy and an excellent safety profile of MP1032. Responders showed a dose-response effect and a disease-modifying effect.

The analysis of the primary endpoint (PASI 75) showed the following response rates in both MP1032 groups: Four patients (8.5 % and 8 %) with 75 % improvement of the PASI score compared to one patient (1.9 %) in the placebo group. This trend was also shown for the second primary endpoint. Statistical significance could not be achieved for these endpoints.

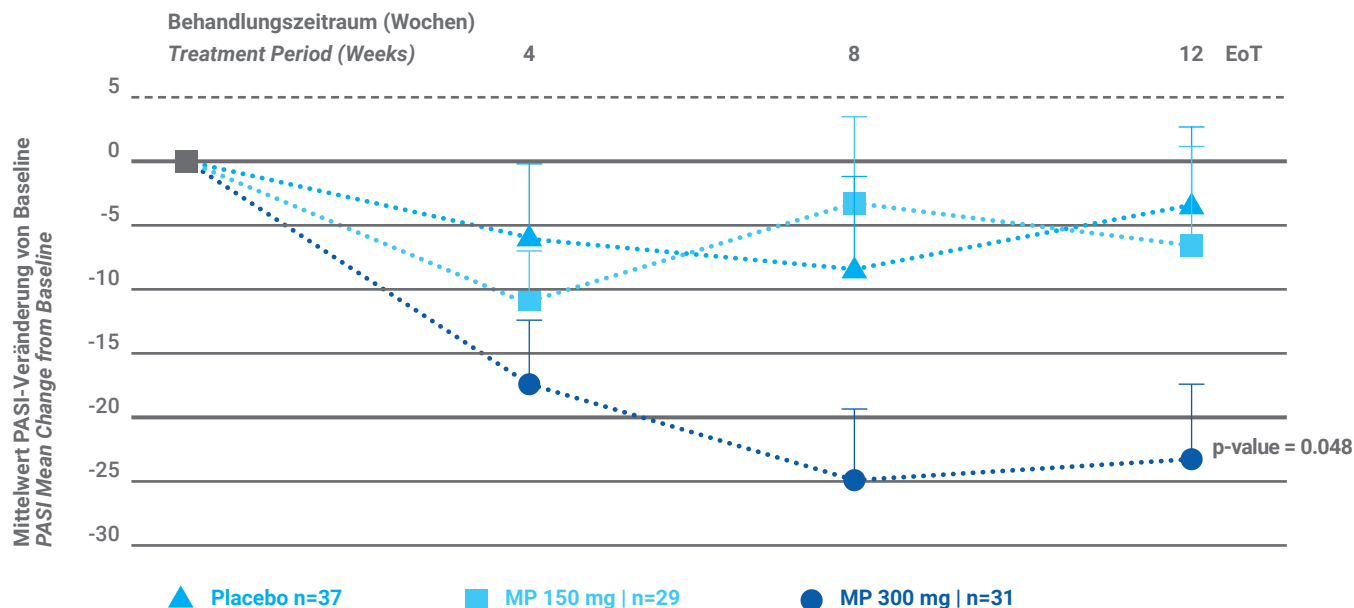
In the predefined subgroup of moderately affected patients (PASI 10-15), the improvement of symptoms after 12 weeks could be shown to be statistically significant (see chart).

Overall, although not statistically significant, there was a trend that the 300 mg treatment group was rated better in the secondary analyses, compared to the placebo treatment group, whereas this difference was not as clear in the 150 mg treatment group of MP1032.

Another result of the study was that higher-dosed MP1032 showed a statistically significant reduction in total adverse events (AEs) compared to placebo. Patients had significantly fewer adverse events (TEAEs) (incidence rate 31.3 %) after taking 300 mg MP1032 compared to the placebo group (incidence rate 60 %). For this see also the report on p. 36-37.

MP1032 bei Psoriasis-Patienten PASI 10-15

MP1032 in Patients with Psoriasis PASI 10-15





Dr. Astrid Kaiser, Head of Drug Development bei MetrioPharm
Dr. Astrid Kaiser, Head of Drug Development for MetrioPharm

»Eine Art Türöffner«

Ein Gespräch zu MetrioPharms klinischer Phase-II-Studie

2019 wurden die Top-Line-Daten zu MetrioPharms MP1032-CT04 Studie veröffentlicht. Wie bewerten Sie die Ergebnisse?

Es sind vielschichtige Daten, die wir in der Indikation Psoriasis sammeln konnten und die wir nun auswerten. Wir haben gesehen, dass es in dieser Indikation Patienten gibt, die besser auf die Therapie ansprechen, als andere. Gerade bei den sogenannten Respondern haben wir einen therapeutischen Effekt und einen Dosis-Wirkungseffekt sehen können, das ist ein gutes Ergebnis.

Wer genau waren diese Responder?

Schon in unserer explorativen Phase-IIa-Studie hatte sich ein Trend gezeigt: Besonders Patienten mit moderat ausgeprägter Psoriasis schienen auf eine Therapie mit MP1032 anzusprechen. Wir haben dieses Patientensegment vor Beginn der aktuellen Studie als Subgruppe definiert. Nach dem Abschluss der Studie und der Veröffentlichung der Top-Line-Daten konnten wir diese Subgruppe gesondert auswerten.

Mit welchem Ergebnis?

Die Probanden mit einer moderateren Psoriasis sprachen in der aktuellen Studie tatsächlich besonders gut auf die Therapie an. Bei diesen Patienten war die Wirksamkeit auch statistisch signifikant gegenüber Placebo.

Das Ergebnis der Studie ist also ermutigend - für manche Psoriasis-Patienten?

Wir arbeiten aktuell daran, das Patientensegment der guten Responder genau zu erfassen. Hierzu haben wir die gesammelten Studiendaten genutzt und werden sie auch weiterhin analysieren. Generell muss man sagen: In unserer Studie waren Patienten mit einer mittelschweren Erkrankung nur eine vordefinierte Subgruppe. In der Realität macht dieses Segment jedoch mindestens ein Drittel aller Psoriasis-Patienten aus.

Sehen Sie in diesem Patienten-Segment Bedarf für neue Therapieformen?

»A Door Opener«

A Conversation on MetrioPharm's Phase II Clinical Trial

In 2019 top line data for MetrioPharm's MP1032-CT04 study were published. How do you assess the results?

The data we have collected in the indication psoriasis are complex, and we are currently evaluating them. We have seen that there are patients in this indication who responded better to the therapy than others. Especially in responders, we have been able to show both, a therapeutic effect and a dose-response effect, which is a good result.

Who were these responders exactly?

Our exploratory Phase IIa study had already shown a trend: Especially patients with moderate psoriasis seemed to respond to therapy with MP1032. We defined this patient segment as a subgroup before starting the current trial. After completion of the study and publication of the top-line data, we were able to evaluate this subgroup separately.

What was the result?

The participants with moderate psoriasis actually responded particularly well to the therapy in the new study. In these patients, the efficacy was also statistically significant compared to placebo.

So the result of the study is encouraging - for some psoriasis patients?

We are currently working on precisely mapping the patient segment of good responders. On that account, we have used the collected study data and will continue to analyze them. In general, it has to be said that in our study, patients with a moderate disease were only a predefined subgroup. In reality, however, this segment accounts for at least one third of all psoriasis patients.

Do you see a need for new forms of therapy in this patient segment?

Psoriasis is generally considered treatable nowadays. But in fact, the available therapies have proved insufficient for many patients. The problem is not so much the efficacy, which is particularly true of systemic therapies. However, the safety profile of existing treatment options is often

Psoriasis wird heute generell als behandelbar eingestuft. Aber tatsächlich sind die verfügbaren Therapien für viele Patienten unzureichend. Das Problem liegt dabei weniger bei der Wirksamkeit – die ist gerade bei systemischen Therapien gegeben. Problematisch ist aber oft das Sicherheitsprofil der bestehenden Behandlungsmöglichkeiten. Das Resultat ist, dass viele Patienten gar keine Therapie nutzen. Für die USA weiss man, dass das auf etwa die Hälfte aller Psoriasis-Patienten zutrifft. Auf anderen westlichen Gesundheitsmärkten schätzen wir die Situation ähnlich ein. Wir glauben, dass es für ein sicheres und wirksames Medikament gerade für die moderaten Ausprägungen von Psoriasis ein echtes Behandlungs- und Marktpotential gibt.

Die Studie war also ein positiver Schritt für die Entwicklung von MP1032?

Das war sie definitiv. Die MP1032-CT04 hilft uns, die Wirkweise und die therapeutischen Möglichkeiten unserer Leitsubstanz besser einzuschätzen. So können wir die weitere Entwicklungsstrategie entsprechend optimieren.

Wird es eine Entwicklung von MP1032 auch in anderen Indikationen geben?

Wir sehen Psoriasis tatsächlich als wichtige eigenständige Indikation, aber auch als eine Art Türöffner. Unsere präklinischen Daten zeigen, dass es in Indikationen wie Multipler Sklerose, rheumatoider Arthritis, oder beispielsweise COPD grosses Potential für unseren ROS-Scavenger MP1032 gibt. Diese Möglichkeiten wollen wir mittel- und langfristig natürlich erschliessen.

problematic. The result is, that many patients do not use any therapy at all. In the United States, it is known that this applies to about half of all psoriasis patients. We have a similar assessment of the situation in other western healthcare markets. We believe that there is real treatment and market potential for a safe and effective drug, especially for the moderate forms of psoriasis.

So the study was a success for the development of MP1032?

It definitely was. The MP1032-CT04 study helps us to better assess the mode of action and therapeutic potential of our lead compound. This enables us to optimize our further development strategy accordingly.

Will the development of MP1032 continue in other indications?

We actually see psoriasis as an important indication in its own right but also as a door opener of sorts. Our preclinical data show that there is great potential for our ROS scavenger MP1032 in indications such as multiple sclerosis, rheumatoid arthritis, or COPD. We intend to pursue these opportunities in the medium and long term.

Psoriasis Schweregrad-Segmentierung Psoriasis Severity Segmentation

Schwer / Severe



Moderat / Moderate



Mild / Mild



MP1032 Gesamter adressierbarer Markt / MP1032 Total Adressable Market

Quelle: Datamonitor Healthcare estimate for US, Japan & 5 major EU Markets (2017).

Source: Datamonitor Healthcare estimate for US, Japan & 5 major EU Markets (2017).

Sicherheit als Chance

Zur Auswertung der Sicherheitsdaten von MP1032-CT04

In einer klinischen Studie gilt: Sicherheit ist oberste Priorität. Denn erprobt wird ein neuer Wirkstoff über dessen Effekte auf den menschlichen Organismus man noch wenig weiss. Den Studienteilnehmer ist dies bekannt, wenn sie sich zur Teilnahme bereit erklären. Sie hoffen – genau wie die Entwickler des Medikaments –, dass ihnen der neue Wirkstoff mehr nützt als schaden.

Jede klinische Studie hat deswegen die zentrale Aufgabe die Sicherheit des Prüfmedikaments nachzuweisen. Der Gradmesser dafür sind die sogenannten AEs (Adverse Events) und SAEs (Serious Adverse Events), also die Nebenwirkungen, beziehungsweise schweren Nebenwirkungen. Über den gesamten Studienverlauf werden sämtliche Epiphänomene der Patienten genau erfasst: von leichten Kopfschmerzen, über Übelkeit, bis hin zu möglichen Krankenhausaufenthalten.

In der Auswertung werden diese gesammelten Beschwerden evaluiert. Die Befunde der behandelten Patienten werden den Normalwerten (aus einer Placebo- oder Vergleichsgruppe) gegenübergestellt. Was folgt, ist in der Regel ein Abwägen: auf der einen Seite die AEs und SAEs, auf der anderen die therapeutischen Chancen der Prüfsubstanz.

Nicht selten zeigt sich, dass die negativen Effekte überwiegen. Dann ist die Sicherheitsprüfung zum Risiko geworden. Für die Patienten der Studie und für die weitere Entwicklung des Medikaments. In so einem Fall wird die Entwicklung vorzeitig beendet.

Bei MetrioPharms klinischer Phase-II-Studie ergab die Auswertung der Sicherheitsdaten ein diametral anderes Bild: Die Sicherheitswerte waren besser, je höher die Patienten mit dem Wirkstoffkandidaten MP1032 dosiert worden waren. Am schlechtesten schnitt die Placebogruppe ab. Dieser Effekt war so ausgeprägt, dass er sich statistisch signifikant nachweisen liess (siehe Grafik). MetrioPharms Daten brechen also mit dem Schema: Risiken versus Chancen.

Ein solches Ergebnis ist in der pharmazeutischen Entwicklung ausgesprochen selten. Und doch kommt es im Fall von MP1032 nicht unbedingt überraschend. Der Wirkstoffkandidat MP1032 ist ein ROS-Scavenger mit breiter antiinflammatorischer Wirkung. Er zielt auf oxidativen Stress ab, der für eine Vielzahl unterschiedlicher Erkrankungen verantwortlich gemacht wird. In präklinischen Modellen konnte MetrioPharm zeigen, dass MP1032 in weit mehr als einer Indikation Wirksamkeit verspricht. Und dies legen nun auch die Sicherheitsdaten der aktuellen klinischen Studie nahe. In der Therapie haben

The Safety Opportunity

On Evaluating the Safety Data of MP1032-CT04

In a clinical trial, safety is the top priority. After all, little is known about the effects that a new compound may have on the human body. The study participants are aware of this when they agree to participate. They hope - just like the developers of the drug - that the new compound will do them more good than harm.

The central objective of every clinical trial is therefore to prove the safety of the tested drug. The indicators for this are the so-called AEs (Adverse Events) and SAEs (Serious Adverse Events), e.g. the side effects, or severe side effects. Throughout the entire course of the trial, all epiphenomena of the patients are recorded in detail: from mild headaches to nausea and possible hospitalization.

In the subsequent analysis, these collected symptoms are evaluated. The findings of the treated patients are compared to normal parameters (from a placebo or comparison group). What follows is usually an evaluation: the AEs and SAEs on the one hand, the therapeutic potential of the tested compound on the other.

It is not uncommon for the negative effects to prevail. Then the safety test has become a risk. For patients participating in the study and for the further development of the drug. In such a case, development is terminated prematurely.

In MetrioPharm's Phase II clinical trial, the evaluation of the safety data revealed a very different picture: The higher the dosage of the drug candidate MP1032, the better the safety profile. The placebo group performed worst. This effect was so pronounced that it could be shown to be statistically significant (see graph). MetrioPharm's data therefore break with the pattern: risks versus opportunities.

Such a result is remarkably rare in pharmaceutical development. And yet, in the case of MP1032, it is not necessarily surprising. The drug candidate MP1032 is a ROS scavenger with broad anti-inflammatory activity. It targets oxidative stress, which is believed to be responsible for a variety of different diseases. In preclinical models, MetrioPharm was able to show that MP1032 promises efficacy in far more than one indication.

And this is now also suggested by the safety data of the current clinical trial. It appears that not only psoriasis symptoms, but also the health and general well-being of patients have improved in therapy.

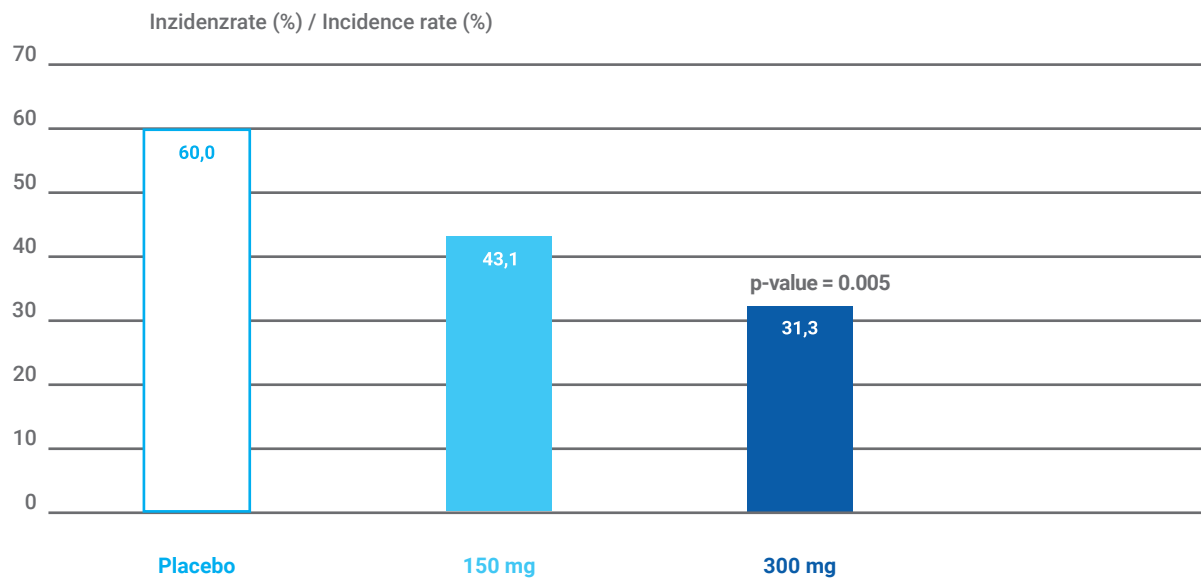
MetrioPharm is therefore in a special situation. The safety data of the first clinical Phase II study do not signify a

sich offensichtlich nicht nur Psoriasis-Symptome, sondern auch die Gesundheit und das generelle Wohlbefinden der Patienten verbessert.

restriction for the therapeutic use of MP1032 - they point to new opportunities.

So befindet sich MetrioPharm in einer besonderen Situation. Die Sicherheitsdaten der ersten klinischen Phase-II-Studie bedeuten keine Einschränkung für den therapeutischen Einsatz von MP1032 - sie zeigen neue Chancen auf.

Phase II Sicherheitsdaten Phase II Safety Data

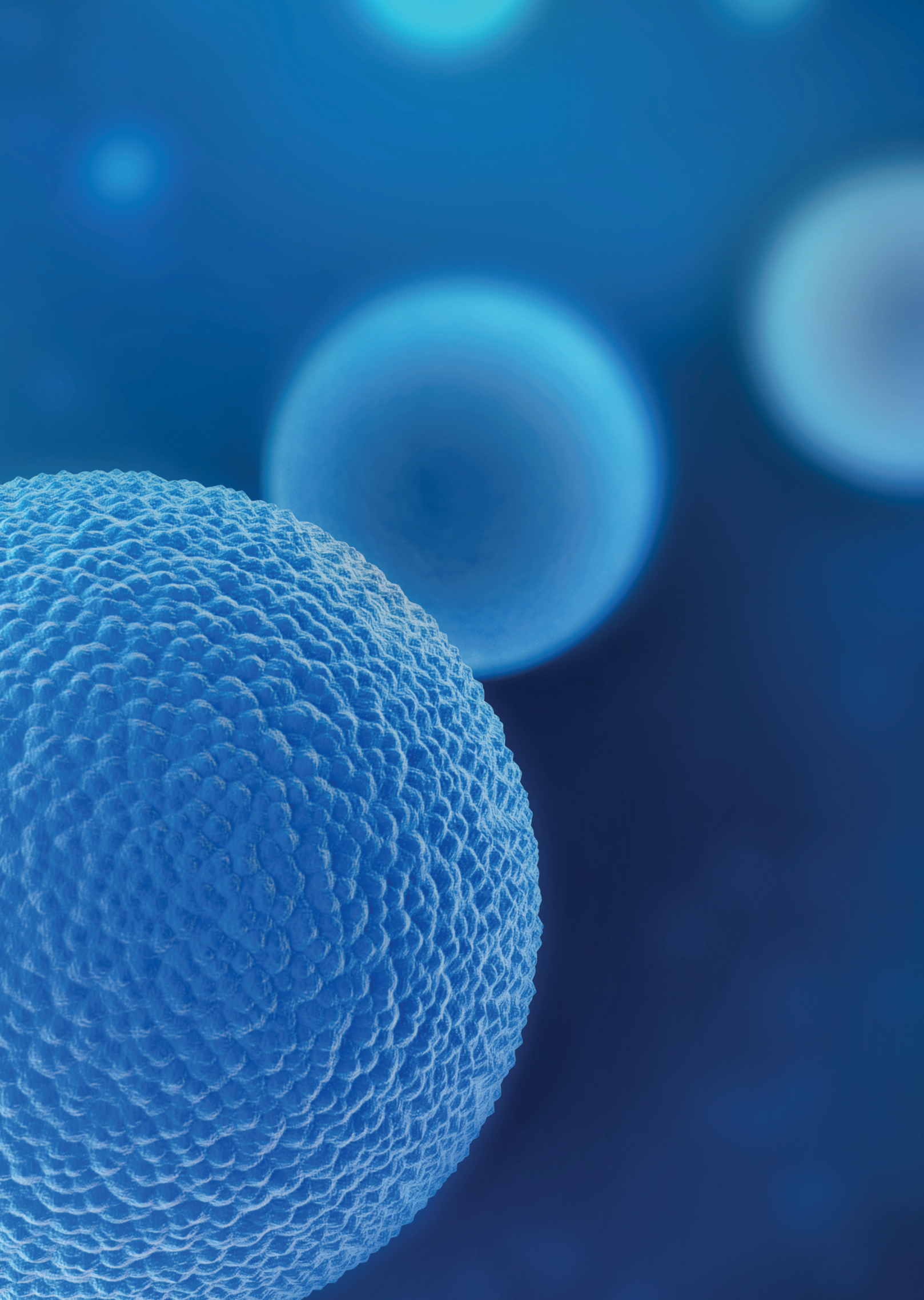


Patienten mit 300 mg MP1032 zeigen eine statistisch signifikante Reduktion von Nebenwirkungen
Patients on 300 mg MP1032 showed a statistically significant reduction of adverse events

Nebenwirkungen Adverse Events

	Count/Incidence (Incidence rate %)		
	MP1032 300 mg bid (N = 48)	MP1032 150 mg bid (N = 51)	Placebo bid (N = 55)
TEAEs*	31 / 15 (31.3 %)	34 / 22 (43.1 %)	68 / 33 (60.0 %)
TEAEs* nach Intensität TEAEs* by intensity			
Schwer/Severe	0 / 0 (0.0 %)	2 / 2 (3.9 %)	5 / 4 (7.3 %)
Moderat/Moderate	9 / 4 (8.3 %)	8 / 7 (13.7 %)	27 / 15 (27.3 %)
Mild/Mild	22 / 11 (22.9 %)	24 / 13 (25.5 %)	36 / 14 (25.5 %)

*TEAE: Unerwünschte behandlungsbedingte Nebenwirkung / Treatment Emergent Adverse Event



CLINICAL EFFICACY

Phase-II-Studie mit 155 Patienten bestätigt exzellentes Nutzen-/Risikoprofil für frühzeitige Intervention

Phase II study with 155 patients confirmed superior benefit/risk profile for early intervention

Jahresrechnung nach Swiss GAAP

Financial Statements according to Swiss GAAP

Bilanz 2019/2018	42-43
Erfolgsrechnung 2019/2018	44
Anhang zur Jahresrechnung	45-51
Bericht der Revisionsstelle	52-53

<i>Balance Sheet 2019/2018</i>	<i>42-43</i>
<i>Income Statement 2019/2018</i>	<i>44</i>
<i>Notes to the Financial Statements</i>	<i>45-51</i>
<i>Auditor's Report</i>	<i>52-53</i>

Bilanz per 31. Dezember
Balance sheet as of December 31

AKTIVEN ASSETS	2019 CHF	2018 CHF
Umlaufvermögen Current assets		
Flüssige Mittel Cash and cash equivalents	4'066'066.43	7'577'011.22
Übrige kurzfristige Forderungen Other short-term receivables		
gegenüber Dritten from third parties	324'027.70	8'921.20
gegenüber Nahestehenden from affiliates	70'448.00	118'769.65
gegenüber Tochtergesellschaften from subsidiaries	166'666.72	403'136.92
gegenüber Beteiligten from associates	1'679'714.65	3'420'380.75
Aktive Rechnungsabgrenzungen Prepayments and accrued income	28'966.18	56'400.45
Total Umlaufvermögen Total current assets	6'335'889.68	11'584'620.19
Anlagevermögen Non-current assets		
Finanzanlagen Financial assets		
Mietzinsdepot Rent deposit	15'876.00	0.00
Beteiligung Investments	5) 31'067.50	31'067.50
Immaterielle Anlagen Intangible assets		
Patente Patents	9) 23'635'020.05	19'800'996.89
Wertberichtigung Immaterielle Anlagen Impairment on intangible assets	9) -10'466'500.05	-8'823'656.89
Total Anlagevermögen Total non-current assets	13'235'463.50	11'008'407.50
TOTAL AKTIVEN TOTAL ASSETS	19'571'353.18	22'593'027.69

This financial report is a translation from the original German version. In case of any inconsistency, the German version shall prevail.

PASSIVEN LIABILITIES AND EQUITY	2019 CHF	2018 CHF
Kurzfristiges Fremdkapital Short-term liabilities		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Trade payables		
gegenüber Dritten to third parties	995'677.45	578'718.40
gegenüber Tochtergesellschaften to subsidiaries	25'298.55	96'916.80
gegenüber Nahestehenden to affiliates	0.00	13'720.10
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Short-term interest-bearing liabilities		
gegenüber Dritten (mit Rangrücktritt) to third parties (with subordination)	9) 5'197'500.00	0.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten Other short-term liabilities		
gegenüber Dritten to third parties	667'063.80	743'095.98
Passive Rechnungsabgrenzungen Accrued liabilities and deferred income		
gegenüber Dritten to third parties	534'801.26	1'471'151.85
gegenüber Beteiligten to associates	0.00	444.45
gegenüber Organen der Gesellschaft to corporate bodies	30'000.00	30'000.00
Total kurzfristiges Fremdkapital Total short-term liabilities	7'450'341.06	2'934'047.58
Langfristiges Fremdkapital Long-term liabilities		
Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten Long-term interest-bearing liabilities		
gegenüber Dritten (mit Rangrücktritt) to third parties (with subordination)	9) 6'030'000.00	11'227'500.00
Total langfristiges Fremdkapital Total long-term liabilities	6'030'000.00	11'227'500.00
Eigenkapital Equity		
Gezeichnetes Kapital Share capital	9) 24'704'000.00	23'870'000.00
Gesetzliche Kapitalreserven Statutory capital reserves		
Reserven aus Kapitaleinlagen Capital reserves	9) 34'447'061.90	30'330'366.55
Verlustvortrag Loss carryforward	-45'768'886.44	-38'893'830.94
Unternehmensverlust Net loss	-7'291'163.34	-6'875'055.50
Total Eigenkapital Total equity	6'091'012.12	8'431'480.11
TOTAL PASSIVEN TOTAL LIABILITIES AND EQUITY	19'571'353.18	22'593'027.69

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember
Income statement from 1 January to 31 December

	2019 CHF	2018 CHF
Übrige Erträge <i>Other income</i>	6'402.70	4'676.80
Betriebsertrag <i>Operating revenue</i>	6'402.70	4'676.80
Forschungs- und Entwicklungskosten <i>Research and development costs</i>	10) -2'032'207.36	-1'680'618.13
Bruttogewinn I <i>Gross profit I</i>	-2'025'804.66	-1'675'941.33
Personalaufwand <i>Staff costs</i>	-1'260'670.99	-679'037.55
Bruttogewinn II <i>Gross profit II</i>	-3'286'475.65	-2'354'978.88
Verwaltungsaufwand <i>Administrative expenses</i>	10) -1'818'882.50	-2'323'426.15
Übriger Betriebsaufwand <i>Other operating expenses</i>	-55'563.36	-82'940.35
Kapitalsteuern <i>Taxes on capital</i>	-42'429.80	-40'996.15
Betrieblicher Aufwand <i>Operating expenses</i>	-1'916'875.66	-2'447'362.65
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern (EBITDA) <i>Earnings before interest, taxes, depreciation and amortization (EBITDA)</i>	-5'203'351.31	-4'802'341.53
Abschreibungen <i>Depreciation and amortization</i>	-1'622'843.16	-1'328'478.60
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern (EBIT) <i>Earnings before interest and taxes (EBIT)</i>	-6'826'194.47	-6'130'820.13
Finanzertrag <i>Financial income</i>	137'324.25	24'588.76
Finanzaufwand <i>Financial expenses</i>	-585'977.02	-768'824.13
Ausserordentlicher Aufwand <i>Extraordinary expenses</i>	-16'316.10	0.00
Neutrales Ergebnis <i>Non-operating result</i>	-464'968.87	-744'235.37
Unternehmensverlust <i>Net loss</i>	-7'291'163.34	-6'875'055.50

Anhang zur Jahresrechnung

1) Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

In der Jahresrechnung wurden die nachfolgenden Grundsätze angewendet:
Bewertungsgrundlagen bilden grundsätzlich die historischen Werte, d.h. Anschaffungs- oder Herstellungskosten. Werden auf einzelnen Positionen Abschreibungen oder Wertberichtigungen vorgenommen, sind sie in der Bilanz grundsätzlich netto ausgewiesen. Es gilt der Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven.

Allen erkennbaren Verlustrisiken und Minderwerten wird durch Wertberichtigung oder Rückstellung Rechnung getragen. Aufwendungen und Erträge sind periodengerecht abgegrenzt.

Bei Bilanzpositionen in fremder Währung erfolgt die Umrechnung in CHF zum Stichtagskurs per 31.12., welcher von der Eidgenössischen Steuerverwaltung (ESTV) vorgegeben wird.

Bewertungsgrundsätze einzelner Bilanzpositionen

FLÜSSIGE MITTEL: Nominalwert
FORDERUNGEN: Nominalwert unter angemessener Berücksichtigung von betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen.
AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGEN: Nominalwert
SACHANLAGEN: Höchstens zu den Anschaffungskosten unter Abzug der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen.
IMMATERIELLE WERTE: Höchstens zu den Anschaffungskosten unter Abzug der betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen. Diese richten sich nach der Laufzeit der Patente und erfolgen linear.
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL: Nominalwert
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL: Nominalwert

2) Unternehmensfortführung

Das Geschäftsziel der MetrioPharm AG setzt vor der Auslizensierung von Patenten und Lizenzen deren Weiterentwicklung und ausführliche Dokumentation voraus. Derzeit erzielt die Gesellschaft keine Umsatzerlöse aus der Verwertung von Patenten und Lizenzen.

Mit dem Start der Phase I im Jahr 2015 erreichte MetrioPharm ihren ersten wichtigen Meilenstein – First in Man: MP1032 wurde erstmals im Menschen getestet. Der Übergang von der präklinischen zur klinischen Phase der Medikamentenentwicklung ist ein wichtiger Wendepunkt für die Wertentwicklung von pharmazeutischen Entwicklungsunternehmen. Den nächsten grossen Wertsteigerungspunkt stellte der Abschluss der klinischen Phase-II-Studie im Oktober 2019 dar. Bis Mitte 2020 erwartet das Unternehmen die Ergebnisse der laufenden Langzeittoxikologiestudien und somit den Abschluss der Wertsteigerungsstrategie 2015-2020.
Der Verwaltungsrat der MetrioPharm AG beschäftigt sich

Notes to the financial statements

1) Valuation principles

These financial statements have been prepared in accordance with the provisions of Swiss law, in particular, the articles on commercial accounting and financial reporting under the Swiss Code of Obligations (Arts. 957 to 962).

The following principles were applied in the financial statements: Valuation is based on historical values, i.e. acquisition or production costs. If individual items are written off or impaired, they are generally listed as net in the balance sheet. The principle of individual valuation of assets and liabilities applies.

All discernible risks of loss and reductions in value are taken into account by means of value adjustments or provisions. Expenses and income are accrued.

Balance sheet items in foreign currencies are converted into CHF at the closing rate on 31 December as specified by the Swiss Federal Tax Administration (FTA).

Valuation principles of individual balance sheet items

CASH AND CASH EQUIVALENTS: Nominal value
RECEIVABLES: Nominal value with appropriate consideration of economically necessary value adjustments.
PREPAYMENTS AND ACCRUED INCOME: Nominal value
INVESTMENTS: At most at acquisition cost less the value adjustments required for business purposes.
FIXED ASSETS: At most at acquisition costs less the value adjustments required for business purposes.
INTANGIBLE ASSETS: At most at acquisition costs less the value adjustments required for business purposes. These depend on the term of the patents and are calculated on a straight-line basis.
SHORT-TERM LIABILITIES: Nominal value
LONG-TERM LIABILITIES: Nominal value

2) Going concern

The business objective of MetrioPharm AG requires the further development and detailed documentation of patents and licenses, before they are out-licensed. At this point in time, the company does not generate revenues from the utilization of patents and licenses.

With the start of Phase I in 2015, MetrioPharm reached its first important milestone - First in Man: MP1032 was first tested in humans. The transition from the preclinical to the clinical phase of drug development is an important turning point for the performance of pharmaceutical development companies. The next major value driver was the completion of the Phase II clinical trial in October 2019. By mid-2020, the company expects the results of the ongoing long-term toxicology studies to be available, thus completing the value creation strategy 2015-2020.
The Board of Directors of MetrioPharm AG is continuously monitoring the financial situation of the company.
At the Annual General Meeting of 18 June 2019, an authorized

fortlaufend mit der Überwachung der finanziellen Situation der Gesellschaft.

An der ordentlichen Generalversammlung vom 18. Juni 2019 wurde eine genehmigte Kapitalerhöhung um bis zu 61'760'000 Aktien bzw. nominal max. CHF 12'352'000 sowie eine bedingte Kapitalerhöhung um bis zu 51'760'000 Aktien bzw. nominal max. CHF 10'352'000 beschlossen.

Im II. Quartal 2019 wurde dem Unternehmen frische Liquidität mit einer Kapitalerhöhung von insgesamt CHF 5'004'000 zugeführt.

Die am 31. Januar 2019 fällige Wandelanleihe A18 XSE / DE000A18XSE wurde unter der Wertpapierkennnummer A2R VX2 / DE000A2RVX2 mit einer Laufzeit bis 2021 neu aufgelegt.

Die MetrioPharm AG wurde im II. Quartal 2020 mit einem Wandeldarlehen i.H.v. CHF 12.5 Millionen ausgestattet um den laufenden Geschäftsbetrieb bis ins Jahr 2021 zu sichern.

Die ab 2015 geknüpften Beziehungen zu potenziellen Lizenzpartnern konnten auch 2019 vertieft und weitere Kontakte für eine mögliche strategische Partnerschaft geknüpft werden. Die Lizenzverhandlungen sollen nach Bekanntgabe der Ergebnisse der Langzeittoxikologiestudien und einer Key-Opinion-Leader Studie mit Psoriasis-Experten im Verlauf des Jahres 2020 intensiviert werden. Die MetrioPharm AG rechnet mit ersten Erlösen aus Lizenzverträgen ab 2021.

Das Management geht davon aus, dass aufgrund der positiv verlaufenden Gespräche mit möglichen Lizenzpartnern und Investoren eine gesicherte Unternehmensfortführung möglich ist. Der Verwaltungsrat ist sich bewusst, dass die Fortführungsfähigkeit der Unternehmung davon abhängt, ob die erwarteten Finanzierungs- und Budgeterwartungen eintreten. Er ist vor dem Hintergrund des bisherigen Verlaufes und der geführten Gespräche und Verhandlungen davon überzeugt, dass diese Erwartungen eintreffen werden und dass eine Bilanzierung zu Fortführungswerten gerechtfertigt ist.

3) Genehmigte Kapitalerhöhung

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, jederzeit bis zum 18. Juni 2021 das Aktienkapital im Maximalbetrag von CHF 12'352'000 durch Ausgabe von höchstens 61'760'000 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.20 zu erhöhen. Erhöhungen auf dem Wege der Festübernahme sowie Erhöhungen in Teilbeträgen sind gestattet. Der jeweilige Ausgabebetrag, der Zeitpunkt der Dividendenberechtigung und die Art der Einlagen werden vom Verwaltungsrat bestimmt.

Der Verwaltungsrat ist berechtigt, das Bezugsrecht der Aktionäre zu beschränken oder aufzuheben und Dritten zuzuweisen:

1. für die Übernahme von Unternehmen, Unternehmensteilen oder Beteiligungen, den Erwerb von Produkten, Immaterialgüterrechten oder Lizenzen oder für Investitionsvorhaben, einschliesslich Produktentwicklungsprogrammen, oder im Falle einer Aktienplatzierung für die Finanzierung oder Refinanzierung solcher Transaktionen oder Investitionsvorhaben durch eine Aktienplatzierung bei einem oder mehreren Anleger; oder
2. zum Zwecke der Erweiterung des Aktionärskreises in bestimmten Finanz- oder Investoren-Märkten, zur Beteiligung von strategischen Partnern, oder im Zusammenhang mit der Kotierung von neuen Aktien an inländischen oder ausländischen Börsen; oder
3. für die Beteiligung oder Entschädigung von Unternehmen, die für die Gesellschaft oder eine ihrer Tochtergesellschaften Leistungen erbringen; oder
4. zum Zwecke einer raschen und flexiblen Beschaffung von Eigenkapital durch eine Aktienplatzierung, welche mit Bezugsrechten nur schwer oder zu wesentlich schlechteren Bedingungen möglich wäre; oder

capital increase of up to 61,760,000 shares with a maximum nominal value of CHF 12,352,000 and a conditional capital increase of up to 51,760,000 shares with a maximum nominal value of CHF 10,352,000 were approved.

In the second quarter of 2019, the company was provided with fresh liquidity through a capital increase, totalling CHF 5,004,000. The convertible bond A18 XSE / DE000A18XSE, due on January 31, 2019, was reissued under the securities identification code A2R VX2 / DE000A2RVX2 with a period of validity until 2021.

MetrioPharm AG raised CHF 12.5 million from a convertible loan in the second quarter of 2020 in order to secure the ongoing business operations until 2021.

The relationships with potential license partners established from 2015 onwards were also intensified in 2019 and further contacts were made for a possible strategic partnership. The licensing negotiations are to be intensified in the course of 2020 following the announcement of the results of the long-term toxicology studies and a key-opinion-leader study with psoriasis experts. MetrioPharm AG expects the first revenues from licensing agreements from 2021 onwards- and management believes that the positive progress of discussions with potential licensing partners and investors will allow the company to continue operations.

The Board of Directors is aware that the company's ability to continue as a going concern depends on whether the expected financing and budget expectations materialize. In light of the progress to date and the discussions and negotiations that have taken place, the Board is convinced that these expectations will be met and that accounting at going concern values is justified.

3) Authorized capital increase

The Board of Directors is authorized to increase the share capital by a maximum amount of CHF 12,352,000 at any time until 18 June 2021 by issuing a maximum of 61,760,000 fully paid-up registered shares with a nominal value of CHF 0.20 each. Increases by way of firm underwriting and increases in partial amounts are permitted. The respective issue amount, the date of dividend rights, and the type of contributions, are determined by the Board of Directors.

The Board of Directors is entitled to limit or withdraw the subscription rights of shareholders and allocate them to third parties:

1. *for the acquisition of companies, parts of companies or participations, the acquisition of products, intellectual property rights or licences or for investment projects including product development programs, or in the case of a share placement for the financing or refinancing of such transactions or investment projects through a placement of shares with one or more investors; or*
2. *for the purpose of expanding the circle of shareholders in certain financial or investor markets, for the participation of strategic partners, or in connection with listing of new shares on domestic or foreign stock exchanges; or*
3. *for the participation in or compensation of companies which provide services to its subsidiaries; or*
4. *for the purpose of a rapid and flexible procurement of equity capital by a share-owning company placement, which with subscription rights would only be feasible at difficult or even considerably worse conditions; or*
5. *for the participation of members of the Board of Directors, members of the Executive Board, employees, agents, consultants or other persons working or providing services for the company or one*

5. für die Beteiligung von Mitgliedern des Verwaltungsrates, Mitgliedern der Geschäftsleitung, Mitarbeitern, Beauftragten, Beratern oder anderen Personen, die für die Gesellschaft oder eine Ihrer Tochtergesellschaften Leistungen erbringen; oder
6. falls der Ausgabepreis der neuen Aktien anhand des Marktwertes festgelegt wird.

Aktien, für welche Bezugsrechte eingeräumt, aber nicht ausgeübt werden, stehen zur Verfügung des Verwaltungsrates, der diese im Interesse der Gesellschaft verwendet.

4) Bedingte Kapitalerhöhung

Gemäss Beschluss der öffentlich beurkundeten Generalversammlung der MetrioPharm AG vom 18. Juni 2019 kann sich das Aktienkapital im Maximalbetrag von CHF 10'352'000 durch Ausgabe von höchstens 51'760'000 voll zu liberierenden Namenaktien zum Nennwert von je CHF 0.20 erhöhen durch die Ausübung oder Zwangsausübung von Wandel, Tausch-, Options-, Bezugs- oder ähnlichen Rechten auf den Bezug von Aktien, welche Aktionären oder Dritten allein oder in Verbindung mit Anleiensobligationen, Darlehen, Optionen, Warrants oder anderen Finanzmarktinstrumenten oder vertraglichen Verpflichtungen der Gesellschaften oder einer ihrer Konzerngesellschaften eingeräumt werden (nachfolgend zusammen die Finanzinstrumente). Bei der Ausgabe von Aktien anlässlich der Ausübung der Finanzinstrumente ist das Bezugsrecht der Aktionäre ausgeschlossen. Zum Bezug der neuen Aktien, die bei der Ausübung von Finanzinstrumenten ausgegeben werden, sind die jeweiligen Inhaber der Finanzinstrumente berechtigt. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt bei der Ausgabe von Finanzinstrumenten das Vorwegzeichnungsrecht der Aktionäre zu beschränken oder aufzuheben, (1) falls die Ausgabe zum Zwecke der Finanzierung oder Refinanzierung der Übernahme von Unternehmen, Unternehmensteilen oder Beteiligungen ausgegeben werden oder (2) falls solche Anleiens- oder ähnliche Obligationen auf den internationalen Kapitalmärkten emittiert werden oder (3) ein anderer wichtiger Grund gemäss Art. 652b Abs. 2 OR vorliegt. Wird das Vorwegzeichnungsrecht weder direkt noch indirekt durch den Verwaltungsrat gewährt, gilt Folgendes: (i) Die Finanzinstrumente sind zu den jeweiligen marktüblichen Bedingungen auszugeben oder einzugehen, (ii) der Umwandlungs-, Tausch- oder sonstige Ausübungspreis der Finanzinstrumente ist unter Berücksichtigung des Marktpreises im Zeitpunkt der Ausgabe der Finanzinstrumente festzusetzen, und (iii) die Finanzinstrumente sind höchstens während 10 Jahren ab dem Zeitpunkt der betreffenden Ausgabe oder des betreffenden Abschlusses wandel-, tausch- oder ausübbar.

Bedingtes Aktienkapital für Mitarbeiterbeteiligungen

Das Aktienkapital der Gesellschaft kann durch Ausgabe von höchstens 10'000'000 voll zu liberierenden Namensaktien im Nennwert von je CHF 0.20 an Mitarbeitende und Verwaltungsräte der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaften um höchstens CHF 2'000'000.00 erhöht werden. Das Bezugsrecht wie auch das Vorwegzeichnungsrecht der bisherigen Aktionäre der Gesellschaft entsprechend ihrer bisherigen Beteiligung auf die neuen Aktien sind ausgeschlossen. Die Ausgabe der Aktien (Ausgabebetrag, Zeitpunkt der Dividendenberechtigung, Art der Einlage) oder der diesbezüglichen Optionsrechte oder einer Kombination von Aktien und Optionsrechten erfolgt gemäss einem oder mehreren vom Verwaltungsrat zu erlassenden Reglementen oder Vereinbarungen. Die Ausgabe von Aktien- oder Optionsrechten kann zu einem unter dem Verkehrswert liegenden Preis erfolgen.

- of its subsidiaries; or*
6. *if the issue price of the new shares is determined on the basis of the market value.*

Shares for which subscription rights are granted, but not exercised, are at the disposal of the Board of Directors, which will apply them in the best interest of the company.

4) Conditional capital increase

According to the resolution of the publicly notarized General Meeting of MetrioPharm AG of 18 June 2019, the share capital may be increased by a maximum amount of CHF 10,352,000. A maximum of 51,760,000 fully paid registered shares with a nominal value of CHF 0.20 shall be issued. Through the exercise or compulsory exercise of conversion, exchange, option, subscription or similar rights to subscribe for shares granted to shareholders or third parties, either alone or in connection with bonds, loans, options, warrants or other financial market instruments or contractual obligations of the companies or one of their group companies (hereinafter collectively referred to as the financial instruments). The subscription rights of shareholders are excluded when shares are issued in connection with the exercise of financial instruments. The respective holders of financial instruments are entitled to subscribe to the new shares issued upon exercise of financial instruments. When issuing financial instruments, the Board of Directors is authorized to restrict or withdraw the preferential subscription rights of shareholders (1) if the issue is made for the purpose of financing or refinancing the acquisition of companies, parts of companies or participations, or (2) if such bonds or similar debt instruments are issued on the international capital markets, or (3) for any other important reason pursuant to Art. 652b para. 2 of the Swiss Code of Obligations. If the right of advance subscription is neither directly nor indirectly guaranteed by the Board of Directors, the following applies:

- (i) the financial instruments shall be issued or entered into at the prevailing market conditions, (ii) the conversion, exchange or other exercise price of the financial instruments shall be determined by taking into account the market price at the time of issue of the financial instruments, and (iii) the financial instruments shall be convertible, exchangeable or exercisable for a maximum period of 10 years from the date of the relevant issue or conclusion.*

Conditional share capital for employee stock option plans

The share capital of the company may be increased by a maximum of CHF 2,000,000.00 by issuing a maximum of 10,000,000 fully paid registered shares with a nominal value of CHF 0.20 each to employees and directors of the company and its subsidiaries. The subscription right as well as the advance subscription right of the existing shareholders of the company corresponding to their previous participation in the new shares are excluded. The issuance of the shares (issue amount, date of dividend entitlement, type of contribution) or the related option rights or a combination of shares and option rights shall be effected in accordance with one or more regulations or agreements to be issued by the Board of Directors. Shares or option rights may be issued at a price below the market value.

	2019	2018
--	------	------

5) Angaben zu wesentlichen Beteiligungen | *Information on significant Investments*

MetrioPharm Deutschland GmbH, Berlin		
Zweck <i>Purpose</i>	Verwertung von Patenten, Lizenzen oder Rechten <i>Exploitation of patents, licenses or rights</i>	
Stammkapital <i>Share capital</i>	EUR 25'000.00	EUR 25'000.00
Quote (Kapital und Stimmen) <i>Ratio (capital and votes)</i>	100%	100%
Buchwert <i>Book value</i>	CHF 31'067.50	CHF 31'067.50

6) Angaben über Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt | *Information on the annual average number of full-time employees*

Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt (10 / 50 / 250) <i>Full-time equivalent annual average (10 / 50 / 250)</i>	< 10	< 10
---	------	------

7) Verbindlichkeit gegenüber Vorsorgeeinrichtungen | *Liabilities to pension funds*

	22'159.10	0
--	-----------	---

8) Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Bilanz | *Notes to individual balance sheet items*

Immaterielle Anlagen (Angaben in CHF) <i>Intangible assets (in CHF)</i>	13'188'520.00	10'977'340.00
Patentbezeichnung: Europäische und amerikanische Nationalisierung der PCT-Anmeldung WO 01/72305 (»A medicament and method for the production thereof«), Erteilungsjahr: ab 2007, Abschreibungsdauer: linear bis 2020 <i>Patent name:</i> <i>European and American nationalization of the PCT application WO 01/72305</i> (»A medicament and method for the production thereof«), Grant year: from 2007, Amortization period: straight-line until 2020		
Anfangsbestand zum 1.1. <i>Opening balance as of 1 January</i>	1'142'840.00	1'714'270.00
Zugänge <i>Additions</i>	0.00	0.00
Abgänge <i>Disposals</i>	0.00	0.00
Abschreibungen <i>Amortization</i>	-571'420.00	-571'430.00
Schlussbestand zum 31.12. <i>Closing balance as of 31 December</i>	571'420.00	1'142'840.00

	2019	2018
--	------	------

Patentbezeichnung: Patentfamilie der PCT-Anmeldung WO 2011/107295 (»Kristalline Formen zu 5-Amino-2,3-Dihydrophthalazin-1,4-Dion Natriumsalz, diese enthaltende pharmazeutische Zubereitungen und Verfahren zu ihrer Herstellung«), Erteilungsjahr: ab 2014, Abschreibungsdauer: linear bis 2031 <i>Patent name:</i> <i>Patent family of the PCT application WO 2011/107295</i> (»Crystalline forms of 5-amino-2,3-dihydrophthalazine-1,4-dione sodium salt, pharmaceutical compositions containing them and processes for their preparation«), Grant year: from 2014, Amortization period: straight-line until 2031		
Anfangsbestand zum 1.1. <i>Opening balance as of 1 January</i>	9'834'500.00	8'153'960.00
Zugänge <i>Additions</i>	3'834'023.16*	2'437'038.60*
Abgänge <i>Disposals</i>	0.00	0.00
Abschreibungen <i>Amortization</i>	-1'051'423.16	-756'498.60
Schlussbestand zum 31.12. <i>Closing balance as of 31 December</i>	12'617'100.00	9'834'500.00
*Bei den Zugängen handelt es sich um aktivierungsfähige Fremdkosten, welche direkt dem entsprechenden Patent zugewiesen werden können. Eigenaufwendungen werden nicht aktiviert. <i>*Additions are capitalizable third-party costs that can be directly allocated to the corresponding patent. Self-generated values are not capitalized.</i>		

	2019	2018
Verzinsliche Verbindlichkeiten (Angaben in CHF) <i>Interest-bearing liabilities (in CHF)</i>	11'711'775.00	11'711'775.00
In den kurz- und langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Dritten sind Wandelschuldverschreibungen enthalten. <i>Short- and long-term liabilities to third parties include convertible bonds.</i> Aktuell sind folgende Wandelanleihen ausstehend <i>The following convertible bonds are currently outstanding</i>		
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten <i>Short-term interest-bearing liabilities</i>		
Wandelschuldverschreibung 2017-20, Laufzeit: 14.03.20 <i>Convertible bond 2017-20, Maturity: March 14, 2020</i>	5'197'500.00	0.00
zzgl. Zinsen <i>plus interest</i>	207'900.00	0.00
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten <i>Long-term interest-bearing liabilities</i>		
Wandelschuldverschreibung 2019-21, Laufzeit: 31.01.21 <i>Convertible bond 2019-21, Maturity: January 31, 2021</i>	6'030'000.00	6'030'000.00
zzgl. Zinsen <i>plus interest</i>	276'375.00	276'375.00
Wandelschuldverschreibung 2017-20, Laufzeit: 14.03.20 <i>Convertible bond 2017-20, Maturity: March 14, 2020</i>	0.00	5'197'500.00
zzgl. Zinsen <i>plus interest</i>	0.00	207'900.00
Total Wandelschuldverschreibungen <i>Total convertible bonds</i>	11'711'775.00	11'711'775.00

Gezeichnetes Kapital <i>Share capital</i>	Anzahl der Aktien <i>Number of shares</i>	CHF
Gezeichnetes Kapital zum 1.1.2019 <i>Share capital as of January 1, 2019</i>	119'350'000	23'870'000.00
Kapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital Juni 2019 <i>Capital increase from authorized capital June 2019</i>	4'170'000	834'000.00
Gezeichnetes Kapital zum 31.12.2019 <i>Share capital as of December 31, 2019</i>	123'520'000	24'704'000.00

	2019	2018
Reserven aus Kapitaleinlagen (Angaben in CHF) <i>Reserves from capital contributions (in CHF)</i>	34'447'061.90	30'330'366.55
Reserven aus Kapitaleinlagen zum 1.1. <i>Capital contribution reserves as of January 1</i>	30'330'366.55	13'926'601.90
Genehmigte Kapitalerhöhung August 2018 <i>Authorized capital increase August 2018</i>	0.00	6'029'412.20
abzgl. Kosten Kapitalerhöhung August 2018 <i>minus costs of capital increase August 2018</i>	0.00	-81'431.05
Genehmigte Kapitalerhöhung Dezember 2018 <i>Authorized capital increase December 2018</i>	0.00	10'585'000.50
abzgl. Kosten Kapitalerhöhung Dezember 2018 <i>minus costs of capital increase December 2018</i>	0.00	-129'216.50
Genehmigte Kapitalerhöhung Juni 2019 <i>Authorized capital increase June 2019</i>	4'170'000.00	0.00
abzgl. Kosten Kapitalerhöhung Juni 2019 <i>minus costs of capital increase June 2019</i>	-53'304.65	0.00
Reserven aus Kapitaleinlagen zum 31.12. <i>Capital contribution reserves as of December 31</i>	34'447'061.90	30'330'366.55

9) Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Erfolgsrechnung | *Notes to individual items of the income statement*

Forschungs- und Entwicklungskosten <i>Research and development costs</i>		
Forschungs- und Entwicklungskosten beinhalten Fremdhonorare und Aufwendungen, die der Kategorie Grundlagenforschung zuzuschreiben sind und dementsprechend nicht direkt einem immateriellen Anlagegut zugeordnet werden können. <i>Research and development costs include third-party fees and expenses that are attributable to the category of basic research and therefore cannot be allocated directly to intangible assets.</i>		
	2019	2018
Verwaltungsaufwand (Angaben in CHF) <i>Administrative expenses (in CHF)</i>	1'818'882.50	2'323'426.15
Raumaufwand <i>Premises expenditures</i>	70'935.45	16'800.00
Unterhalt Mobiliar, EDV <i>Repairs and maintenance costs</i>	8'107.18	0.00
Gebühren, Abgaben, Anleiheemissionskosten <i>Fees, levies, bond issue costs</i>	49'724.14	21'358.66
Verwaltungs- & Versicherungsaufwand <i>Administrative and insurance expenses</i>	8'371.61	14'045.45
Verwaltungsratshonorare <i>Directors' fees</i>	86'472.11	80'000.00
Rechts- & Beratungskosten <i>Legal & consulting costs</i>	1'213'892.62	1'035'598.56
Vermittlungskosten <i>Commission</i>	367'057.13	1'153'025.00
Diverses <i>Miscellaneous</i>	14'322.26	2'598.48
Total gemäss Erfolgsrechnung <i>Total as per income statement</i>	1'818'882.50	2'323'426.15

10) Angaben zu Beteiligungsrechten und Optionen | *Information on equity securities and options*

	Anzahl der Aktien <i>Number of shares</i>	Wert in CHF <i>Value in CHF</i>	Anzahl der Aktien <i>Number of shares</i>	Wert in CHF <i>Value in CHF</i>
	2019	2019	2018	2018
Stand per 1.1. <i>Balance as of January 1</i>	13'440'000	16'128'000.00	10'250'000	12'300.00.00
Zuteilt an Leitungs- und Verwaltungsorgane <i>Assigned to management and administrative bodies</i>	125'000	150'000.00	0	0.00
Zuteilt an Mitarbeitende <i>Assigned to employees</i>	0	0.00	0	0.00
Zuteilt an Beteiligte und Drittpersonen <i>Assigned to participants & third parties</i>	1'000'000	1'200'000.00	3'190'000	3'828'000.00
Ausgeübte/verfallene Optionen <i>Executed/expired options</i>	-2'125'000	-2'550'000	0	0.00
Stand per 31.12. <i>Balance as of December 31</i>	12'440'000	14'928'000.00	13'440'000	16'128.00.00

Für die Wertberechnung wurde der aktuelle angewandte Ausgabepreis von CHF 1.20 berücksichtigt.
The current issue price of CHF 1.20 was used to calculate the value.

11) Kapitalverlust | *Capital loss*

Die Jahresrechnung 2019 der MetrioPharm AG weist zum 31. Dezember 2019 einen hälftigen Kapitalverlust im Sinne von Art. 725 Abs. 1 OR auf. Entsprechende Sanierungsmassnahmen wurden aufgrund der andauernden Überschuldungssituation bereits in den Vorjahren beschlossen und umgesetzt.

The 2019 financial statements of MetrioPharm AG as of 31 December 2019 show half capital loss within the meaning of Art. 725 Para. 1 of the Swiss Code of Obligations. Appropriate restructuring measures were already decided and implemented in previous years due to the ongoing over-indebtedness.



Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
MetrioPharm AG, Zürich

Zürich, 2. Juni 2020

Als Revisionsstelle haben wir die auf den Seiten 42 bis 51 wiedergegebene Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der MetrioPharm AG für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Hälfte des Aktienkapitals und der gesetzlichen Reserven nicht mehr gedeckt ist (Art. 725 Abs. 1 OR).

Ferax Treuhand AG

Renzo Peduzzi
Zugelassener
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Urs Schneider
Zugelassener
Revisionsexperte



Report of the statutory auditor on the limited statutory examination
to the general meeting of
MetrioPharm AG, Zürich

Zurich, June 2, 2020

As statutory auditor, we have examined the financial statements (balance sheet, income statement and notes) on pages 42 to 51 of MetrioPharm AG for the year ended December 31, 2019.

These financial statements are the responsibility of the board of directors. Our responsibility is to perform a limited statutory examination on these financial statements. We confirm that we meet the licensing and independence requirements as stipulated by Swiss law.

We conducted our examination in accordance with the Swiss Standard on the Limited Statutory Examination. This standard requires that we plan and perform a limited statutory examination to identify material misstatements in the financial statements. A limited statutory examination consists primarily of inquiries of company personnel and analytical procedures as well as detailed tests of company documents as considered necessary in the circumstances. However, the testing of operational processes and the internal control system, as well as inquiries and further testing procedures to detect fraud or other legal violations, are not within the scope of this examination.

Based on our limited statutory examination, nothing has come to our attention that causes us to believe that the financial statements do not comply with Swiss law and the company's articles of incorporation.

We draw attention to the fact, that half of the share capital and legal reserves is no longer covered (art. 725 para. 1 CO).

Ferax Treuhand AG

Renzo Peduzzi
Licensed
Audit expert
Auditor in charge

Urs Schneider
Licensed
Audit expert

Service
Service

Glossar	56-61
Kontakt / Impressum	64

<i>Glossary</i>	<i>56-61</i>
<i>Contact / Imprint</i>	<i>64</i>

Glossar

Autoimmunkrankheit

Das Immunsystem erkennt Krankheitserreger und Schadstoffe, die in den Körper eindringen, und eliminiert sie gegebenenfalls. Dabei ist die Differenzierung zwischen »körpereigen« und »körperfremd« von fundamentaler Bedeutung. Von früher Kindheit an wird unser Immunsystem auf diese Differenzierung geschult und erreicht damit eine so genannte Selbst- bzw. Immuntoleranz. Bei Autoimmunkrankheiten ist diese Immuntoleranz fehlgeleitet. Die Abwehrmechanismen richten sich gegen körpereigene Gewebe. Dieser irrtümliche Angriff geht meist mit gravierenden Schäden der betroffenen Organe oder Gewebe einher und kann schlimmstenfalls zu lebensbedrohenden Zuständen führen.

BfArM

Das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) ist eine deutsche Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit mit Sitz in Bonn. Hauptaufgaben des BfArM sind die Zulassung von Arzneimitteln, die Erfassung und Bewertung sowie Abwehr von Arzneimittelrisiken (Pharmakovigilanz) und die zentrale Erfassung und Bewertung von Risiken bei Medizinprodukten.

Biologika

Biologika sind eine neue Medikamentenklasse aus der biotechnologischen Forschung. Hierbei handelt es sich um grosse Eiweissmoleküle, die von genveränderten Zellen in Kultur produziert werden. Alle Biologika gegen chronisch entzündliche Erkrankungen unterdrücken spezifische Komponenten des Immunsystems. Dadurch tragen sie das Risiko schwerer Nebenwirkungen.

Biotechnologie

Die Biotechnologie ist eine interdisziplinäre Wissenschaft, die sich mit der Nutzung von Enzymen, Zellen und Organismen in technischen Anwendungen beschäftigt. Biotechnische Verfahren können vielfältig in unterschiedlichsten Bereichen angewendet werden, wie z.B. Medizin (Rote Biotechnologie), Pflanzen bzw. Landwirtschaft (Grüne Biotechnologie) und Industrie (Weisse Biotechnologie). Die pharmazeutische Biotechnologie ist ein Teilgebiet der Roten Biotechnologie, die wissenschaftliche Methoden und Techniken zur Entwicklung, Prüfung, Herstellung und Zulassung von Arzneistoffen umfasst. Auch klassische Pharmaunternehmen werden mittlerweile der Biotechnologie zugeordnet, wenn es sich um kleine forschungsstarke Organisationen handelt.

Chronische Entzündungskrankheiten

Erkrankungen, welche durch eine Entzündung ausgelöst

Glossary

Autoimmune Disease

The immune system recognizes pathogens and pollutants that penetrate the body and if necessary eliminates them. Here, the differentiation between »endogenous« and »exogenous« is of fundamental importance. From early childhood on, our immune system is trained for this differentiation and thus achieves a so-called self- or immunotolerance. In autoimmune diseases this immunotolerance is misdirected. The defense mechanisms are directed against the body's own cells. This erroneous attack is usually accompanied by serious damages to the affected organs or tissues and can in the worst case lead to life-threatening conditions.

BfArM

The Federal Institute for Drugs and Medical Devices (BfArM) is a German federal authority in the Federal Ministry of Health based in Bonn. The main tasks of the BfArM are the approval of drugs, the registration and evaluation, as well as the prevention of drug risks (pharmacovigilance) and the central registration and evaluation of risks in medical devices.

Biologics

Biologics are a new class of drugs from biotechnological research. They are large protein molecules produced by genetically modified cells. All biologics against chronic inflammatory diseases suppress specific components of the immune system. This gives them the risk of serious side effects.

Biotechnology

Biotechnology is an interdisciplinary field of science with the use of enzymes, cells, and organisms in technological processes. Biotechnical processes can be applied in many different areas, such as medicine (red biotechnology), plants or agriculture (green biotechnology), and industry (white biotechnology). Pharmaceutical biotechnology is a subfield of the red biotechnology, which comprises scientific methods and techniques for the development, testing, production, and approval of drugs. Traditional pharmaceutical companies are now also classified as biotechnology if they are small, research-oriented organizations.

Chronic Inflammatory Diseases

Inflammatory diseases with a chronic progression pose the greatest individual health risk – already 85 % of all people fall ill in the course of their lives, most of them with increasing age. Chronic inflammatory diseases include chronic degenerative diseases such as rheumatoid arthritis, but also autoimmune diseases such as psoriasis and multiple sclerosis (MS).

werden und einen chronischen Verlauf nehmen, stellen das grösste individuelle Gesundheitsrisiko dar – bereits jetzt erkranken 85 % aller Menschen im Laufe ihres Lebens daran, die meisten mit zunehmendem Alter. Zu den chronischen Entzündungskrankheiten zählen chronisch degenerative Erkrankungen wie Rheumatoide Arthritis, aber auch Autoimmunerkrankungen wie Psoriasis (Schuppenflechte) und Multiple Sklerose (MS).

COPD

Abkürzung für englisch: chronic obstructive pulmonary disease (Chronisch obstruktive Lungenerkrankung). Krankheiten der Lunge mit Einschränkung der Atemstromstärke, bzw. mit Erhöhung des Atemwegswiderstandes.

Dosisfindung

Im Rahmen einer klinischen Studie werden Probanden mit verschiedenen Dosierungen eines Wirkstoffkandidaten behandelt, um anschließend eine ideale Therapiedosis bestimmen zu können.

EMA

Die European Medicine Agency ist verantwortlich für die wissenschaftliche Evaluierung, Zulassung und Überwachung der Sicherheit der von Pharmaunternehmen für den Einsatz in der EU entwickelten Medikamente.

Erhaltungstherapie

Therapiemaßnahme bei der nach erster Medikamentengabe über längere Zeit weitere, meist niedriger dosierte oder sicherere Medikamente gegeben werden.

FDA

Die amerikanische Food and Drug Administration ist die behördliche Lebensmittelüberwachungs- und Arzneimittelzulassungsbehörde der Vereinigten Staaten.

First Quotation Board

Das First Quotation Board war ein etwas stärker reguliertes Teilsegment des Open Markets der Börse Frankfurt, das nach zahlreichen illegalen Manipulationen mit Aktien dieses Segments 2012 eingestellt wurde. Sämtliche Unternehmen wurden automatisch dekotiert.

Going-Public

Das Going-Public (ebenso wie das IPO=Initial Public Offering) umschreibt den Gang bisher nicht börsenkotierter Unternehmen an die Börse.

Healthspan Expansion

Ausdehnung der gesunden Lebensspanne. MetrioPharms Ziel für Patienten: Die Progression chronischer

Comorbidity

Comorbidity is another disease pattern that accompanies a primary disease (index disease). These can be one or more additional diseases. Comorbidities can be causally related to the underlying disease. According to experts, about 70 % of all patients with psoriasis suffer from comorbidities such as obesity, diabetes, or arterial hypertension (high blood pressure).

COPD

Chronic obstructive pulmonary diseases. Diseases of the lung with restriction of the respiratory flow.

Dose-finding trial

A clinical trial in which patients are treated with different doses of a drug candidate in order to determine the ideal therapy dose.

EMA

The European Medicine Agency is in charge of the scientific evaluation, approval, and monitoring of the safety of drugs developed by pharmaceutical companies for use in the European Union.

FDA

The U.S. Food and Drug Administration is the United States regulatory agency for the monitoring and approval of food and pharmaceuticals.

First Quotation Board

The First Quotation Board was a more heavily regulated subsegment of the Open Market of the Frankfurt Stock Exchange, which was discontinued in 2012 following numerous illegal manipulations with shares in this segment. All companies were automatically delisted.

Going Public

The going public describes the initial public offering of previously unlisted companies.

Healthspan Extension

Extending the healthy span of life. MetrioPharm's goal for patients: To stop the progression of chronic inflammatory diseases as far as possible by early intervention and thus to significantly prolong the healthy life span of patients.

Immunosuppressive Therapies

The currently common method for the treatment of chronic inflammatory diseases is the suppression of the immune system. Such immunosuppressive therapies can lead to severe side effects that significantly reduce the health and quality of life of patients; in particular, the risk of infection is increased. Immunosuppressive therapies can therefore only be used in late/heavy stages of the disease.

Entzündungskrankheiten durch eine frühzeitige Intervention weitestgehend zu stoppen und so die gesunde Lebensspanne von Patienten signifikant zu verlängern.

Immunsuppressive Therapien (Immunsuppressoren)

Die zurzeit gängige Methode zur Behandlung chronischer Entzündungskrankheiten liegt in der Unterdrückung des Immunsystems. Solche immunsuppressiven Therapien können zu schweren Nebenwirkungen führen, die die Gesundheit und Lebensqualität von Patienten deutlich einschränken; insbesondere das Risiko von Infektionen wird erhöht. Immunsuppressoren können daher nur in späten/schweren Krankheitsstadien eingesetzt werden.

InflammAging

Auch: Entzündungsaltern. Von Claudio Franceschi im Jahr 2000 geprägter Begriff aus englisch: Inflammation (Entzündung) & Aging (altern). Bezeichnet den engen Zusammenhang zwischen chronischen Entzündungen und dem Alterungsprozess.

Inzidenz

Inzidenz und $\rightarrow$ Prävalenz sind verwandte Begriffe. Die Inzidenz bezieht sich auf die neuen Fälle in einem gegebenen Zeitraum (in der Regel ein Jahr) geteilt durch die Bevölkerungsgrösse. Die Prävalenz bezieht sich auf den Anteil, den eine Krankheit an einer Bevölkerung hat, d. h. die Anzahl der betroffenen Individuen geteilt durch die Anzahl aller Individuen dieser Bevölkerung.

Kombinationstherapie

Behandlung einer Indikation mit verschiedenen therapeutischen Mitteln.

Komorbidität

Eine Komorbidität ist ein weiteres Krankheitsbild das zusätzlich zu einer Grunderkrankung (Indexerkrankung) auftritt. Es kann sich dabei um ein oder mehrere hinzukommende Störungsbilder handeln. Komorbiditäten können, im Sinne einer Folgeerkrankung, ursächlich mit der Grunderkrankung zusammenhängen. Laut Experten leiden etwa 70 % aller Patienten mit Psoriasis an Komorbiditäten, wie Adipositas, Diabetes oder arterieller Hypertonie (Bluthochdruck).

Makrophagen

Makrophagen sind grosse Fresszellen (Phagozyten), die eine wesentliche Rolle bei der Sofortabwehr des Körpers von Bakterien und beim Entfernen alternder oder tumoröser Zellen spielen. Neben diesen Aufgaben spielen Makrophagen eine zentrale Rolle bei der Orchestrierung von Entzündungen und deren Abheilung. Makrophagen sind in allen Geweben und Organen des Körpers, gehäuft aber in Entzündungsarealen zu finden.

Monotherapie

Behandlung einer Indikation mit einer einzigen Therapieform.

InflammAging

Term coined by Claudio Franceschi in 2000 from the words inflammation and aging. Refers to the correlation between chronic inflammation and the aging process.

Incidence

Incidence and $\rightarrow$ prevalence are related terms. Incidence refers to the new cases in a given period (usually one year) divided by population size. Prevalence refers to the proportion of a disease in a population, i.e. the number of individuals affected divided by the total number of individuals in that population.

Combination therapy

Treatment of an indication with various therapeutic means.

Macrophages

Macrophages are large phagocytes, which play an essential role in the body's immediate defense against bacteria and in the removal of aging or tumorous cells. In addition to these tasks, macrophages play a central role in the orchestration of inflammations and their healing. Macrophages are found in all tissues and organs of the body, but more frequently in areas of inflammation.

Maintenance Therapy

Therapeutic measure in which after the first administration of medication, additional usually low-dose or safer medication is given over a sustained period of time.

Monotherapy

(In drug therapy,) monotherapy refers to the use of a single drug to treat a disease or condition.

Multiple Sclerosis

Multiple sclerosis (MS) is a chronic inflammatory neurological disease. During the course of the disease, the myelin sheath, i.e. the electrically insulating outer layer of the nerve fibers in the central nervous system, is attacked. The disease cannot be cured, but its progression can be positively influenced by various measures. Besides epilepsy, MS is one of the most common neurological diseases in young adults. Around 2.5 million people worldwide suffer from MS.

Oxidative Stress

Oxidative stress is the term used to describe an excess of reactive oxygen species ($\rightarrow$ ROS) in cells. Oxidative stress can trigger chronic inflammation and is therefore one of the causes of aging and reduced life expectancy.

PASI

The PASI score is an index for determining the severity of psoriatic diseases. The abbreviation PASI stands for Psoriasis Area and Severity Index, the index describes the extent of the disease and its severity based on the redness, thickness of plaques, and flaking. The PASI score ranges from 0 (no disease) to 72 points (maximum disease).

Multiple Sklerose

Die Multiple Sklerose (MS) ist eine chronischentzündliche, neurologische Erkrankung. Im Krankheitsverlauf werden die Markscheiden angegriffen, also die elektrisch isolierende äussere Schicht der Nervenfasern im Zentralnervensystem. Die Krankheit ist nicht heilbar, der Verlauf kann aber durch verschiedene Massnahmen günstig beeinflusst werden. MS ist neben der Epilepsie eine der häufigsten neurologischen Krankheiten bei jungen Erwachsenen. Weltweit sind etwa 2,5 Millionen Menschen an MS erkrankt.

Niedermolekulare Arzneimittel

Unter den niedermolekularen Verbindungen wird in der Biochemie, der Chemie und der Pharmakologie eine Gruppe von Wirkstoffen zusammengefasst, deren Molekülmasse einen bestimmten Wert - 800 g*mol⁻¹ – nicht überschreitet. Durch ihre sehr geringe Grösse sind niedermolekulare Verbindungen eher in der Lage, in sehr viele kleinste Körperstrukturen (wie z. B. Zellen) einzudringen und dort ihre gewünschte Wirkung zu entfalten.

Oxidativer Stress

Als oxidativen Stress bezeichnet man einen Überschuss an reaktiven Sauerstoffverbindungen ($\rightarrow$ ROS) in Körperzellen. Oxidativer Stress kann chronische Entzündungen auslösen und gilt deswegen als mitursächlich für den Alterungsprozess und eine geringere Lebenserwartung.

PASI

Der PASI-Score ist ein Index zur Ermittlung des Schweregrades von Psoriasis-Erkrankungen. Die Abkürzung PASI steht für Psoriasis Area and Severity Index, der Index beschreibt die Ausdehnung der Erkrankung und den Schweregrad anhand der Rötung sowie der Dicke der Plaques und Schuppung. Der PASIScore reicht von 0 (keine Erkrankung) bis zu 72 Punkten (maximale Erkrankung).

Pharmakokinetik

Die Pharmakokinetik beschreibt die Gesamtheit aller Prozesse, denen ein Arzneistoff im Körper unterliegt. Dazu gehören die Aufnahme des Arzneistoffes (Resorption), die Verteilung im Körper (Distribution), der biochemische Um- und Abbau (Metabolisierung) sowie die Ausscheidung (Exkretion). Die Pharmakokinetik ist neben der Pharmakodynamik einer der beiden grossen Teilbereiche der Pharmakologie. Bei der Pharmakokinetik geht es weitgehend um die Frage: Was macht der Organismus mit dem Wirkstoff?

Phase I

In der ersten Phase der klinischen Forschung widerstmalig das Sicherheitsprofil des Wirkstoffs in gesunden Probanden getestet und die Reaktion des menschlichen Organismus auf das neue Präparat untersucht. Daher wird sie auch oft als »First in Man« bezeichnet.

Pharmacokinetics

Pharmacokinetics describes the entirety of all processes in the body to which a drug is subjected. These include the uptake of the drug (absorption), distribution in the body, biochemical conversion and degradation (metabolism), and excretion. Besides pharmacodynamics, pharmacokinetics is one of the two major areas of pharmacology. Pharmacokinetics is largely concerned with the question: What happens to the substance within the organism?

Phase I

In the first phase of clinical research, the safety profile of the compound is tested for the first time in healthy volunteers and the reaction of the human organism to the new compound is investigated. This is why it is often referred to as »First in Man«.

Phase II

In clinical Phase II, the efficacy of the new product is investigated and the therapeutic concept is confirmed. This stage of research is the proof of concept. This is the first time the investigational drug is being administered to patients. Indication and suitable doses of the drug must be determined in advance. The influence of the drug on a particular disease must be demonstrated. Phase II can be divided into two successive phases at the discretion of the company. In Phase IIa, the investigational product is initially administered to a smaller group of patients and the drug dose is optimized. If the result is positive, the trial is repeated in Phase IIb with more patients in order to optimize the treatment regimen (dosage, intake interval, etc.) and to obtain a broader statistical database.

Phase III

In the third phase of clinical testing, the results of the Phase II studies are expected to be confirmed. The medical substance is tested in large groups of several hundred to a few thousand patients. In the treatment of chronic diseases, a particularly extensive testing period is stipulated in order to ensure the long-term safety of the drug candidate.

Pipeline

The pipeline is the total of drugs under development (prior to approval). This includes all stages of development.

Preclinic

The preclinical phase is the first regulatory stage of drug development. The safety and the possible toxicological profile are investigated. The aim of the investigations is to create a reliable basis for predicting the reaction of the human organism to the new compound. Safety of the drug candidate must be demonstrated.

Prevalence

Prevalence and $\rightarrow$ incidence are related terms. Prevalence refers to the proportion of the population affected by a

Phase II

In der klinischen Phase II wird die Wirksamkeit des neuen Präparats untersucht und das Therapiekonzept bestätigt. Diese Forschungsphase ist der Proof of Concept. Hier wird das Prüfpräparat zum ersten Mal Patienten verabreicht. Im Vorfeld müssen Indikation und geeignete Wirkstoffdosen festgelegt werden. Gezeigt werden soll der Einfluss des Wirkstoffs auf ein bestimmtes Krankheitsbild. Die Phase II kann je nach Ermessen des Unternehmens in zwei aufeinanderfolgende Phasen untergliedert werden. In der Phase IIa wird das Prüfpräparat zunächst einer kleineren Gruppe von Patienten verabreicht und die Wirkstoffdosis optimiert. Bei positivem Ergebnis wird der Versuch in der Phase IIb mit mehr Patienten wiederholt, um das Behandlungsschema (Dosierung, Einnahmeintervall, etc.) zu optimieren und eine breitere statistische Datenbasis zu erlangen.

Phase III

In der dritten klinischen Prüfphase sollen die Ergebnisse der Phase-II-Studien bestätigt werden. Der medizinische Wirkstoff wird in grossen Gruppen von einigen hundert bis tausend Patienten geprüft. Dabei werden auch eventuell auftretende Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten dokumentiert. Insbesondere bei Therapien zur Behandlung chronischer Erkrankungen wird ein ausführlicher Prüfzeitraum angesetzt, um die Sicherheit des Wirkstoffkandidaten auch langfristig zu gewährleisten.

Pipeline

Unter Pipeline versteht man die Summe der in der Entwicklung (vor der Zulassung) stehenden Medikamente. Dies umfasst alle Entwicklungsphasen.

Prälinik

Die präklinische Phase ist die erste regulatorische Stufe der Wirkstoffentwicklung. Es werden die Sicherheit und das mögliche toxikologische Profil untersucht. Ziel der Untersuchungen ist es, eine verlässliche Grundlage zu schaffen, um eine Voraussage über die Reaktion des menschlichen Organismus auf den neuen Wirkstoff treffen zu können. Die Unbedenklichkeit des Wirkstoffes muss dabei nachgewiesen werden.

Prävalenz

Prävalenz und $\rightarrow$ Inzidenz sind verwandte Begriffe. Die Prävalenz bezieht sich auf den Anteil, den eine Krankheit an einer Bevölkerung hat, d. h. die Anzahl der betroffenen Individuen geteilt durch die Anzahl aller Individuen dieser Bevölkerung. Die Inzidenz bezieht sich auf die neuen Fälle in einem gegebenen Zeitraum (in der Regel ein Jahr) geteilt durch die Bevölkerungsgrösse.

Proof of Concept

In Bezug auf pharmazeutische Entwicklung: Bestätigung einer wissenschaftlichen oder therapeutischen Hypothese. Beim Proof of Concept wird untersucht, ob ein Wirkstoff

disease, i.e. the Number of individuals affected divided by the total number of individuals in this population. Incidence refers to the new cases in a given period (usually one year) divided by population size.

Proof of Concept

In pharmaceutical development: confirmation of a scientific or therapeutic hypothesis. The Proof of Concept examines whether an agent shows the expected therapeutic effect or not.

Psoriasis

Psoriasis is a non-infectious, inflammatory skin disease (dermatosis). It can be seen mainly in heavily flaking, point-shaped to palm-sized skin areas (often on the knees, elbows, and scalp), often with severe itching, and also alterations to the nails.

ROS

Reactive oxygen species. ROS are a natural product of cell metabolism. An excess of ROS, however, causes $\rightarrow$ Oxidative Stress leading to cell damage.

Safety Profile (for Pharmaceuticals)

The prerequisite for the approval of a new drug is proof of safety or harmlessness. In clinical studies, all possible side effects and serious adverse events in the participants are carefully documented and evaluated.

Small molecules

Small molecules in biochemistry, chemistry, and pharmacology include a group of substances whose molecular weight does not exceed a certain value (800 g/mol/1). Due to their very tiny size, small molecules are more capable of penetrating into many of the smallest body structures (e.g. cells) and producing their intended effect there.

Systemic Therapies (for Pharmaceuticals)

In systemic application, unlike in topical application, drugs are transferred into the blood and/or lymphatic system of the body (hence »systemic«) and distributed throughout the body.

TEAE

Treatment emergent adverse events are undesired health conditions that did not exist prior to medical treatment, or pre-existing conditions that worsen either in intensity or frequency after treatment.

Top Line Data

Summary data compiled after unblinding and initial evaluation of a clinical trial (e.g. on primary and secondary endpoints of the trial and on safety data).

Toxicology studies

Toxicity determination is the process of determining the toxicity or harmfulness of a drug candidate. The safety of

prinzipiell die von ihm erwartete therapeutische Wirkung zeigt.

Psoriasis

Psoriasis ist im allgemeinen Sprachgebrauch als Schuppenflechte bekannt und ist eine nichtansteckende, entzündliche Hautkrankheit (Dermatose). Sie zeigt sich im Wesentlichen durch stark schuppene, punktförmige bis handtellergrosse Hautstellen (häufig an den Knien, Ellenbogen und an der Kopfhaut), oft mit starkem Juckreiz, sowie Veränderungen an den Nägeln.

ROS

Abkürzung für englisch: Reactive Oxygen Species (Reaktive Sauerstoffspezies). ROS sind ein natürliches Produkt des Zellstoffwechsels. Ein Überschuss an ROS allerdings verursacht $\rightarrow$ Oxidativen Stress und führt zu Zellschäden.

Sicherheitsprofil (bei Arzneimitteln)

Voraussetzung für die Zulassung eines neuen Medikaments ist der Nachweis der Sicherheit bzw. Unbedenklichkeit. In klinischen Studien werden alle möglichen Nebenwirkungen und schwerwiegenden unerwünschten Ereignisse bei den Teilnehmern sorgfältig dokumentiert und ausgewertet.

Systemische Therapien (bei Arzneimitteln)

Bei der systemischen Anwendung werden Arzneistoffe im Gegensatz zur topischen Anwendung in das Blutund/oder Lymphsystem des Körpers übertragen (daher »systemisch«) und hierüber im gesamten Körper verteilt.

TEAE

Behandlungsbedingte unerwünschte Ereignisse (TEAE = Treatment emergent adverse events) sind gesundheitliche Beschwerden, die vor der medizinischen Behandlung nicht bestanden, oder bereits vorhandene Beschwerden, die sich nach der Behandlung entweder in der Intensität oder in der Häufigkeit verschlechtern.

Top Line Daten

Nach Entblindung und erster Auswertung einer klinischen Studie zusammengestellte Übersichtsdaten zu den Ergebnissen (z. B. zu primären und sekundären Endpunkten der Studie und zu den Sicherheitsdaten).

Tox-Studien (Toxikologie)

Unter der Toxizitätsbestimmung versteht man die Feststellung der Giftigkeit oder Schädlichkeit eines Wirkstoffkandidaten. Die Unbedenklichkeit des Arzneimittels muss in nichtklinischen und klinischen Studien nachgewiesen werden. Die nichtklinische Prüfung enthält eine umfassende Toxizitätsbestimmung, die in geeigneten in vitro- und in vivo Versuchen durchzuführen ist.

the medicinal product must be demonstrated in preclinical and clinical studies. The preclinical trials include a comprehensive toxicity assessment carried out in suitable in vitro and in vivo tests.

Notizen

Notes

Notizen

Notes

Kontakt / Impressum

Contact / Imprint



Gerne stehen wir Ihnen für weitere Fragen zur Verfügung:
Please do not hesitate to contact us if you have any further questions:

Eva Brysch
Head of Investor Relations & Corporate Communications
☎ +49 (0) 30 3384 395 40
✉ invest@metriopharm.com

Impressum | Herausgeber
Imprint | Publisher

MetrioPharm AG
Bleicherweg 10 · CH-8002 Zürich
☎ +41 (44) 515 21 97
✉ info@metriopharm.com
🌐 www.metriopharm.com

Handelsregisternummer: CHE-109.856.841

Hinweis: Diese Information enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Einschätzungen der Unternehmensleitung der MetrioPharm AG beruhen. Mit der Verwendung von Worten wie erwarten, beabsichtigen, planen, vorhersehen, davon ausgehen, glauben, schätzen und ähnlichen Formulierungen werden zukunftsgerichtete Aussagen gekennzeichnet. Diese Aussagen sind nicht als Garantien dafür zu verstehen, dass sich diese Erwartungen auch als richtig erweisen. Die zukünftige Entwicklung sowie die von der MetrioPharm AG erreichten Ergebnisse sind abhängig von einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten und können daher wesentlich von den zukunftsbezogenen Aussagen abweichen. Verschiedene dieser Faktoren liegen ausserhalb des Einflussbereichs der MetrioPharm AG und können nicht präzise vorausgeschätzt werden. Eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen ist weder geplant noch übernimmt MetrioPharm hierzu eine gesonderte Verpflichtung.

Dieser Geschäftsbericht ist unter www.metriopharm.com abrufbar.

Note: This information contains forward-looking statements based on current assumptions and estimates made by the management of MetrioPharm AG. Forward-looking statements are identified by the use of words such as expect, intend, plan, predict, assume, believe, estimate, and similar expressions. These statements are not to be understood as guarantees that these expectations will prove to be correct. The future development and results achieved by MetrioPharm AG are subject to a number of risks and uncertainties and may therefore differ materially from the forward-looking statements. Several of these factors are beyond MetrioPharm AG's control and cannot be predicted precisely. MetrioPharm does not plan to update these forward-looking statements, nor does it assume a separate obligation to do so.

This annual report can be downloaded from www.metriopharm.com.

Please note: Only the German version is valid and applicable.

Mehrjahresdarstellung

wichtiger Finanzkennzahlen

Multi-year Display

of Important Financial Figures

In TCHF, wenn nicht anders gekennzeichnet In k CHF, if not stated otherwise

	2015	2016	2017	2018	2019
Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage • Earnings, Financial, and Net Assets Positions					
Umsatz Revenues	0	0	0	0	0
Operativer Gewinn/Verlust Operating profit/loss (EBIT)	-3'537	-4'464	-4'596	-6'131	-6'826
Nettogewinn/-verlust Net profit/loss	-3'704	-4'806	-5'165	-6'875	-7'291
EBITDA	-2'776	-3'484	-3'442	-4'802	-5'203
Eigenkapital Equity	1'547	80	-5'085	8'431	6'091
Eigenkapitalquote Equity ratio	24 %	1 %	-38 %	37 %	31 %
Bilanzsumme Balance sheet total	6'566	11'447	13'289	22'593	19'571
Schlussbestand flüssige Mittel zum Ende des Geschäftsjahres Cash and cash equivalents at the end of the financial year	409	2'047	2'610	7'577	4'066
MetrioPharm Namenaktie • MetrioPharm Registered Share					
Gewinn je Aktie (unverwässert) Earnings per share (basic)	-0.04 CHF	-0.05 CHF	-0.05 CHF	-0.06 CHF	-0.06 CHF
Anzahl ausstehender Aktien Number of shares outstanding	95'700'000	99'410'000	99'410'000	119'350'000	123'520'000
Preis/Aktie Price/share	0.60 CHF	0.90 CHF	0.90 CHF	1.20 CHF	1.20 CHF
Marktkapitalisierung/-bewertung Market capitalization/valuation	57'420	89'469	89'469	143'220	148'224

THE MP1032 SAFETY OPPORTUNITY CLINICAL PHASE II COMPLETED